

Amtsblatt Waldbronn



Spannende Wasserausstellung im Rathaus



Über die Anfänge der Waldbronner Wasserversorgung informierte Ingeborg Jörg in einer interessanten Ausstellung im Rathaus.

www.waldbronn.de

Ausstellung „Wasserversorgung früher und heute“ Von Brunnen, Viehtrögen und Zweckverbänden

„Wasser gehört zu unseren kostbarsten Ressourcen, darum müssen wir uns kümmern und nicht als selbstverständlich hinnehmen.“ Mit diesen mahnenden Worten begrüßte Bürgermeister Franz Masino zahlreiche Besucher, die zur Eröffnung der Wasserausstellung „Wasserversorgung früher und heute“ ins Rathaus gekommen waren. Gleichzeitig bedankte er sich bei Ingeborg Jörg, der früheren Rektorin der Waldschule, die in akribischer Kleinstarbeit eine beeindruckende und anschauliche Ausstellung mit vielen zeitgenössischen Dokumenten und Unterlagen über die Wasserversorgung in und um Waldbronn zusammengestellt hat. Der „internationale Weltwassertag“ bot sich da als Tag der Ausstellungseröffnung natürlich geradezu an. In ihrer (sie versuchte es kurz zu halten) Einführung ging Ingeborg Jörg auf die Anfänge der Wasserversorgung in den drei Dörfern, die um 1200 zum ersten Mal urkundlich erwähnt wurden, ein. Gemeinsam mit ihrer Sütterlin-Gruppe habe sie viele Dokumente gesichtet und übersetzt, so Jörg. Demnach hat Busenbach nachweislich über 11 Brunnen, Reichenbach über mindestens 19 und Etzenrot über drei Brunnen und einen Viehtrög verfügen können. „Leider sind die meisten Standorte nicht mehr nachzuvollziehen“, bedauerte Jörg. Durch Verunreinigungen war das Trinkwasser häufig verschmutzt, so dass die Kindersterblichkeitsrate sehr hoch war. Ein sogenannter Brunnenmeister war für die Einhaltung der strengen Brunnenregeln verantwortlich. Da die Dörfer des Alb-Pfingz-Plateaus aufgrund ihrer Lage und geographischen Beschaffenheit seit jeher unter Wassermangel litten, arbeitete 1889 (dies ging auf Bitten



Bürgermeister Franz Masino bedankte sich bei Ingeborg Jörg und ihrem Team für die engagierte Arbeit. „Hinter jedem Team steht ein kreativer Kopf“, so Masino.

einer Busenbacher Abordnung zurück) die großherzogliche Oberdirektion ein Projekt zur gemeinschaftlichen Wasserversorgung aus, erinnerte Jörg. Gemeinsam mit den Höhendörfern Palm-, Hoch-, und Grünwettersbach, Stupferich sowie Mutschelbach beschlossen Reichenbach und Busenbach eine gemeinsame Wasserversorgung zu gründen. In den Breitwiesen bei Singen wurde ein mit Wasserkraft betriebenes Pumpwerk errichtet mit einem Hochbehälter in Reichenbach. Unglaubliches haben die Menschen damals geleistet, verdeutlichte Jörg. 17 Kilometer Leitungen seien damals per Hand verlegt worden. Bei der Eröffnung am 11. Juni 1892 stattete Großherzog Friedrich I. allen Dörfern („an jedem Brunnen wurde ein Gedicht verlesen“) einen Besuch ab. Der heutige Zweckverband Alb-Pfingz-Hügelland war geboren. Noch heute beziehen die Reichenbacher und Busenbacher ihr Wasser aus Singen.

Etzenrot, erinnerte Jörg, habe nie so unter Wassermangel gelitten. Dafür sorgte die ergiebige Quelle beim „Hirschwirthshaus“. Erst 1896 entschloss sich Etzenrot, der Wasserversorgung Spielberg/Pfaffenrot anzuschließen und sind seitdem Mitglied im Wassergewinnungsverband Pfaffenrot-Spielberg-Etzenrot.

Im Laufe der Jahre, insbesondere nach den beiden Kriegen, wurden die Hochbehälter erweitert, weitere Tiefenbrunnen gegraben und neue, größere Leitungen verlegt, ergänzte Rene Harlacher, Wassermeister beim Zweckverband APH. Heute sorgen insgesamt 64 Kilometer Leitungen für eine reibungslose Wasserversorgung in den Gemeinden.

Vakante Pfarrstelle in Waldbronn wieder besetzt

Erster Gottesdienst vom neuen Pfarrer Andreas Waidler

Die vakante Pfarrstelle in der Evangelischen Kirchengemeinde Waldbronn ist seit Anfang März wieder besetzt: Der neue Gemeindepfarrer Andreas Waidler feierte am 17. März seinen ersten Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum. Die letzten zwei Jahre arbeitete Andreas Waidler an der Stadtkirche in Pforzheim. Auch Bürgermeister Franz Masino hieß Pfarrer Waidler mit einem Präsent herzlich willkommen und wünschte ihm alles Gute für seinen Dienst in der evangelischen Kirchengemeinde.

In seiner Predigt sprach Pfarrer Waidler über das Kreuz und darüber, ob wir Menschen uns dem Kreuz zuwenden sollten. Das Kreuz gilt als Symbol des Todes, ist jedoch im Glauben auch ein Zeichen der Hoffnung und des Lebens. Der 32-Jährige ermutigte dazu, sich dem Kreuz anzuvertrauen und Ja zu sagen zur bedingungslosen Liebe Gottes.

Bürgermeister Franz Masino begrüßt den neuen Gemeindepfarrer Andreas Waidler.



Gesangverein Reichenbach hielt Rückblick und ehrte

Rückblick und Ausblick hielt der Gesangverein „Concordia“ Reichenbach bei seiner Mitgliederversammlung, die von Frauen- und Männerchor unter der Leitung von Joachim Langnickel musikalisch umrahmt wurde. Bei den Neuwahlen wurde Jürgen Fody als Schriftführer wiedergewählt, während Beate Allion und Anne Birkenmeier nach vielen aktiven Jahren aus der Verwaltung ausschieden.

Einen Wechsel in der musikalischen Leitung gab es Ende 2018 bei der Chorgruppe „The Voices“, wie Harry Reiser informierte. Auf Joachim Langnickel, der 13 Jahre diese Chorgruppe leitete, folgte Wilke Lahmann.



Mit der Silbernen Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft zeichnete Vorsitzender Harry Reiser (li.) in der Versammlung Marianne Müller und Willi Becker aus.

Breiten Raum nahmen die Ehrungen ein. Für 25 Jahre wurden mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet: Hedy Bischoff, Silvia Merly, Marianne Müller, Uwe Becker, Willi Becker, Sebastian Kies, Walter Rupp, Albrecht Seiberlich, Achim Völkle, Bertram Völkle, Hans-Jürgen Wackenhut. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielt Bernd Baral die Ehrennadel in Gold.



Den Ehrenbrief für 70 Jahre Mitgliedschaft erhielt Walter Anderer.

Zu Ehrenmitgliedern werden ernannt: Josef Asperl, Bernhard Becker, Hubert Becker, Roman Becker, Helmut Dreher, Gerd Eble, Franz Fletschinger, Gerold Fletschinger, Josef Flühr, Ernst Iro, Klaus

Karcher, Günter Kluge, Ludwig Kunz, Werner Kunz, Bertram Lehre, Heinrich Meister, Günter Nofer, Domenic Pierobon, Herbert Schroth, Werner Schroth, Manfred Schwab, Heinrich Süss, Willi Vogel.

Für 70 Jahre Mitgliedschaft erhielt Walter Anderer den Ehrenbrief.



Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt (jeweils von li.): (oben): Werner Kunz, Bertram Lehre, Vorstand Harry Reiser, Ludwig Kunz, Günter Kluge, Josef Asperl, Willi Vogel, Herbert Schroth; (2. Reihe): Gerold Fletschinger, Hubert Becker, Heinrich Süss, Gerd Eble; (unten): Günter Nofer, Helmut Dreher, Werner Schroth.

Mit einem Ausblick auf das Vereinsjahr 2019 schloss Vorsitzender Harry Reiser die Versammlung und nannte:

Kurparkfest am 07./08.09.2019;
Weinfest in der Festhalle vom 21.–23.09.2019;
Lieder- und Theaterabend am 15.12.2019;
Prunksitzungen am 15. und 22.02.2020.

Den musikalischen Schlusspunkt setzten „The Voices“ mit ihrem neuen Dirigenten Wilke Lahmann

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn-tourismus.de

Kolpingsfamilie Busenbach übergab große Spende für Salesianerprojekt in Gulbarga

Mitgliederversammlung hatte die Kolpingsfamilie Busenbach. Der Höhepunkt war gleich zu Beginn die Spendenübergabe über 2750 Euro an P. Clemens Schliermann für das Projekt der Salesianer im indischen Gulbarga. Nimmt man das Jahr 2018 dazu, hat die Busenbacher Kolpingsfamilie insgesamt 20000 Euro an Spenden aufgebracht, 7500 davon für eine leistungsfähige Beschallungsanlage im neuen Pfarrsaal. Die Spendenbeträge kamen zusammen aus Einzelspenden und eigenen Aktionen, wie dem Verkauf von Adventskränzen und Weihnachtsg Gebäck.

P. Schliermann stellte das Projekt der Salesianer in Gulbarga vor, das vor 15 Jahren ins Leben gerufen wurde. Die oft alleinerziehenden Frauen können hier Mikro-Kredite erhalten, die sie in die Lage versetzen, ein kleines Gewerbe wie ein Café oder eine Schneiderei zu gründen. Erfreulich sei, dass 95 Prozent der Frauen die Kredite auch wieder zurückzahlten. Ebenso wichtig sei es aber, das Vertrauen der Kinder zu gewinnen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen in den Ziegeleien arbeiteten. Mit Hilfe von Sozialarbeitern werden die Kinder motiviert, eine Ausbildung zu absolvieren. Bei diesen Aktivitäten helfe die finanzielle Unterstützung wie von der Kolpingsfamilie Busenbach. Vorsitzender Manfred Peter berichtete von einem bewegten Jahr. Keine Neuigkeiten hatte er zum Stand der Umbauarbeiten beim Pfarrheim. Er gehe davon aus, dass die Kolpingsfamilie erst im Spätjahr wieder vom DRK Heim ins Pfarrheim zurückkehren könne. Ausdrücklich dankte er dem DRK Busenbach für die unkomplizierte Zusammenarbeit.



2750 Euro übergab die Kolpingsfamilie Busenbach für das Projekt der Salesianer im indischen Gulbarga: (v.li.) Vorsitzender Manfred Peter, Inge Müller, Günter Neumaier, stellvertretende Vorsitzende Waltraud Ochs, Irene Mundanjohl, Bernhard Geisert, Salesianerpater Clemens Schliermann, Claus Anderer, Bernhard Kirchner.

Ein Schwerpunkt sei nach wie vor die Familienarbeit. Noch nicht gelungen sei die Gründung einer Jungkolpinggruppe. 2020, gab Peter noch bekannt, könne die Busenbacher Kolpingsfamilie ihr 70-jähriges Bestehen feiern.

Schriftführerin Irene Mundanjohl blickte auf das zurückliegende Jahr zurück und setzte Schwerpunkte mit Erzählcafé und dem Lebendigen Adventskalender. Den Kassenbericht in Einnahmen und Ausgaben erstattete Gerhard Kirchner. Die von Birgit Bauer geleitete Gymnastikgruppe trifft sich seit 35 Jahren jeweils dienstags und hat derzeit 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Einen Rückblick in Bildern gestaltete Winfried Bitsch.

Im Beirat für Umwelt und Agenda 21 notiert

Waldbewirtschaftung im Etzenroter Wald

Im ersten Umweltbeirat des Jahres erläuterte Forstamtsdirektor Thomas Rupp die Waldbewirtschaftung rund um die Etzenroter Grillhütte und die Klamm. Auslöser war ein Ortstermin mit Anwohnern, der unter anderem die Pflege der Waldränder und Krautstreifen, Rückegassen, Bereiche mit fehlender Durchmischung der Altersstruktur sowie nicht abgeholtes Holz zum Thema hatte, so Cora Strack vom Umweltamt.

Die Pflege der Krautstreifen und Waldränder (Bankettpflege) steht häufig im Widerstreit zwischen dem Anspruch an einen Erholungswald und der Forderung nach mehr Naturschutz. Waldränder, so Rupp, erfordern eine Verkehrssicherungspflicht, im tieferen Wald können ältere Bäume eher stehen gelassen werden. Wird ein Bankettstreifen früh im Jahr gemäht, gibt es noch eine zweite Blüte im August/ September. Dies trage zur Biodiversität bei. Dennoch, so räumte er ein, könne individuell nach Standorten noch sensibler bei der Pflege vorgegangen werden. Dies betreffe die blütenreichen Bereiche sowie die Hochstauden, die besonders wichtig für Schmetterlinge sind. Revierleiter Josef Mayer plane gemeinsam mit dem BUND Waldbronn eine Fahrradtour, bei dem u.a. diese Problematik angesprochen werden soll.

Auch Maßnahmen hinsichtlich der auf dem Ortstermin angesprochenen Salamander-Population sollen bei der künftigen Waldbewirtschaftung im Auge behalten werden.

Rückegassen, so erläuterte Thomas Rupp, werden vorschriftsgemäß alle 40 Meter angelegt, so sei ein sinnvolles Abtransportieren des geschlagenen Holzes zu gewährleisten. Dass verkauftes Holz häufig nicht zeitnah abtransportiert wird, sei bekannt. Abholfristen festzulegen, so Rupp auf Nachfrage, sei juristisch schwierig durchzuführen.

Im Bereich der Grillhütte sprach der Forstamtsdirektor von einer gut durchmischten Struktur hinsichtlich junger und alter Bäume. Die alten Eichen entlang des „Spielberger Bächle“ gehören zur Gemarkung Waldbronn und nicht, wie beim Ortstermin ursprünglich angenommen, zu Karlsbad.

Es ist geplant in Zukunft in Altholzbeständen **Waldrefugien und Habitatbäume / Habitatbaumgruppen** auszuweisen, insgesamt ca. 10 ha im gesamten Gemeindewald. In diesen Bereichen hat die Natur Vorrang. Hier gelten nicht die üblichen Regeln der Verkehrssicherungspflicht, es müssten Schilder aufgestellt werden, die diesen Sachverhalt verdeutlichen. Diese Schutzbereiche seien über den Gemeindewald verteilt, einer davon sei im Bereich der Etzenroter Klamm angedacht.



Die Eichen am Spielberger Bächle stehen auf der Gemarkung Waldbronn.

Zukünftig Beweissicherung bei Rodungen

Bei künftigen Genehmigungen zur Inanspruchnahme von Gemeindewaldflächen, beispielsweise zur Überfahrt, versprach Bürgermeister Franz Masino, dass man zukünftig eine Beweissicherung hinsichtlich des Baum- und Pflanzenbestandes durchführen werde. Auslöser waren Rodungen im Bereich „Im Reh“. Hier wurde mit der Genehmigung für eine Zufahrt über den Waldweg versäumt, den Baum- und Pflanzbestand im Zufahrtbereich vorher und nachher aufzunehmen. Auf Nachfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde dieses Thema im Umweltbeirat erläutert. Eine Neubepflanzung könnte, so die Verwaltung, im Nachgang nicht verlangt werden. Bürgermeister Franz Masino sicherte zu, künftig bei ähnlichen Anfragen eine Beweissicherung vorzunehmen. Dann könnten auch mögliche Forderungen gestellt werden. Um künftig Missverständnisse zu vermeiden schlug Forstamtsdirektor Rupp bei privaten Anfragen eine Vor-Ort-Besprechung vor. An der betroffenen Stelle beim aktuellen Fall „Im Reh“ sind keine Bäume, die höher als 2 Meter waren, gefällt worden, so Rupp.

Bei Müllvermeidung gut aufgestellt

Wie kann Müll vermieden werden? Was macht die Gemeinde hinsichtlich Müllvermeidung? Wie kann die Bevölkerung sensibilisiert werden? Mit diesen Themen beschäftigte sich der Umweltbeirat, ebenfalls auf Initiative der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.

Grundsätzlich, so Cora Strack, werde in Waldbronn viel für ein sauberes Orts- und Landschaftsbild getan. 200 Abfall-eimer und 28 Hundestationen sind in den Ortsteilen aufgestellt. Die Grillplätze werden ebenfalls regelmäßig kontrolliert und Müll entsorgt. Meldungen von Bürgern werden schnellstmöglich weitergeleitet und vom Bauhof bearbeitet.

Regelmäßig, so Strack weiter, werden Umwelt- und Energietipps im Amtsblatt veröffentlicht. Ebenfalls erscheinen regelmäßig Appelle an Hundebesitzer, die Stationen auch zu benutzen oder auch Artikel zum Thema wilder Müll. Darüber hinaus hat die Verwaltung bei Bäckereien nach Alternativen anstelle von Einweg-Kunststoff- oder Pappbechern nachgefragt. Einige Bäckereien bieten bereits umweltfreundliche Mehrwegbecher an.

Es könnten zudem wieder Dreck-weg-Tage mit den Schulen veranstaltet werden, so ein Vorschlag aus dem Beirat. Auch der Jugendgemeinderat plant zwei Müll-Sammelaktionen in diesem Jahr.

Streuobstwiesen erhalten und fördern

„Heimische Streuobstwiesen als das prägende Landschaftselement von Waldbronn erhalten und fördern“ - mit dieser wichtigen Aufgabe beschäftigte sich der Beirat ebenfalls, wiederum auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen. Viel werde bereits dafür getan, so Strack. Die Gemeinde nehme aktuell an einem Förderprogramm des Regierungspräsidiums teil. Zahlreiche Streuobst-Hochstämme werden als Ausgleich für das Baugebiet Rück II gepflanzt. Es ist angedacht, ebenfalls als Ausgleichsmaßnahme, einen Obstlehrpfad mit regionalen und alten Obstsorten auf den Wiesen von Etzenrot einzurichten.

Darüber hinaus schlug die Verwaltung vor, die Pflanzung von Obst- Hochstämmen auf privaten Grundstücken im Außenbereich zu fördern. Angedacht sei, Bäume, inklusive Pflanzschnitt, Holzpahl und Anbindematerial zu einem günstigen Preis abzugeben. Eine Initiative, die gemeinsam mit den hiesigen Obst- und Gartenbauvereinen durchgeführt werden könnte.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am

Mittwoch, den 03.04.2019 ein.

Die Sitzung beginnt um **18:30 Uhr** mit einer **Ortsbesichtigung** zu TOP1 und wird um **19:00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses fortgesetzt.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Franz Masino, Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bauantrag zur Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses (Anbau) auf dem Grundstück Flst. Nr. 252/1 in Waldbronn-Busenbach, Schulstr.
Beurteilung nach § 34 BauGB
Ortsbesichtigung
2. Freibad Waldbronn, Sanierung Eingangsgebäude, Fertigstellung der Sanierung, Bereitstellung überplanmäßiger Mittel

3. Freiraum- und Verkehrsgrüngestaltung der Quartiersachse im Baugebiet Rück II

4. Sonstiges und Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung des Zweckverbandes für die Wasserversorgung des Hügellandes zwischen Alb und Pfalz

Die nächste Verbandsversammlung findet am
Montag, dem 01.04.2019, 16:00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 7,
76337 Waldbronn

statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Neubau Hochbehälter Singen
2.1 Information Sachstand
2.2 Zukünftige Verwendung alter Wasserbehälter
2.3 Vergabe Rohbau
3. Verschiedenes

gez. Franz Masino, Verbandsvorsitzender

Waldbronner Unternehmerseite



Unsere Heimat gestalten

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl am 11. April



Viele Waldbronner wollen wissen, wie es mit ihrer Gemeinde weiter geht. Neue Ideen sind gefragt, um wichtige Themen anzugehen. Die Waldbronner Selbständigen

laden daher alle interessierten Bürger zu einer Podiumsdiskussion ein, auf der sich die eingeladenen Listen und Parteien mit ihrem Programm vorstellen werden.

Waldbronner
Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl



Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr

im

Pfarrsaal der katholischen Gemeinde in Reichenbach



Unsere Themen

- Demografische Entwicklung
- Dauerthema Fleckenhöhe
- Ansiedlung von Gewerbe
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Bürgerschaft Ruland Klinik
- Haushaltskonsolidierung
- ... Fragen



Die eingeladenen Parteien und Listen stellen knapp vor, wofür sie stehen und werden zu den oben genannten Themen Stellung beziehen. Im Anschluss werden Fragen aus dem Publikum zugelassen.

Wir laden alle interessierten Waldbronner herzlich ein.
Für kühle Getränke ist gesorgt.

Ihre Waldbronner Selbständigen

Waldbronner Selbständige e. V. – Eine starke Gemeinschaft für Waldbronn

Wir machen Waldbronn attraktiv, machen Sie mit!

Für mehr Informationen, besuchen Sie uns im Internet: www.ws-ev.de

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



WELLNESS STARS
THERMEN
★★★★★

SaunaPremium
DEUTSCHES SAUNA-ALBUM



Liebe Waldbronner,

unser ausgebildetes Saunafachpersonal der Waldbronner Albtherme bietet täglich **verschiedene Aromaaufgüsse** in allen Bereichen der Sauna an. Wechselnde jahreszeitlich abgestimmte Aufguss-Themen machen den Saunabesuch zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Ihre Kurverwaltung.



Die
Geschenkkarte

Saisonstart
Sa. 4. Mai

Freibad –Saisonkarte

im Vorverkauf bis 28. April 2019
im Service-Center der Albtherme

Jugendliche/Ermäßigte*	45 € (49 €)
Erwachsene	83 € (92 €)
Familie (1 Erw., 1 Kind)	95 € (105 €)
Familie (1 Erw., 2 o. mehr Kinder)	102 € (113 €)
Familie (2 Erw., ohne Kind o. mit Kinder)	122 € (135 €)

Saisonkarte der vergangenen Saison oder Passbild für die neue Karte bitte mitbringen

*Jugend- bzw. Ermäßigungskarte vom vollendeten 6. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Schüler und Studenten, Azubis, FSJ Und BufDis bis 25 Jahre sowie Schwerbehinderte mit Erwerbsminderung ab 50%. Gültiger Ausweis bzw. Nachweis erforderlich

ServiceCenter Albtherme, Bergstr. 30 Tel. 07243-56570

Kurverwaltungsgesellschaft mbH,
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Neue Aqua-Fitness-Kurse

Beginn jeweils

dienstags 30. April u. donnerstags 2. Mai

10 mal 45 Min.
79.- €

8:00 h – 8:45 h und
8:45 h – 9:30 h

Informationen und Anmeldung
Montag-Freitag 8 Uhr– 13.30 Uhr

Tel. 07243-565744

Zwei Flohmärkte an einem Tag

Jetzt schon anmelden und vormerken: Zwei Flohmärkte an einem Tag und an einem Ort. Sowohl der Lady's Flohmarkt als auch der Kid's Flohmarkt finden am Samstag, 13. April, zwischen 10 und 14 Uhr im Eistreff Waldbronn statt. Anmeldung für beide unter www.flohmarkt-waldbronn.de



Die Straßenverkehrsbehörde informiert Vollsperrung Stuttgarter Straße auf Höhe des Stadions

Die Stuttgarter Straße auf Höhe des Stadions des TSV Reichenbach muss wegen der Verlegung von Wasserleitungen voll gesperrt werden.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 25.03.19 und enden voraussichtlich am 30.03.19.

Die Einmündung Talstraße in Richtung Reichenbach und von Reichenbach in Richtung Festhalle ist von der Sperrung nicht betroffen. Es ist ausschließlich das Teilstück der Stuttgarter Straße zwischen Talstraße und Caritas betroffen.

Etwaige Fahrplanänderungen des innerörtlichen Busverkehrs entnehmen Sie den Fahrplänen an den Bushaltestellen.

Wir bitten um Verständnis!

Das Technische Amt informiert

**Umgestaltung des Knoten K3561
Stuttgarter Straße / Friedenstraße 2018**

**Abschluss der Arbeiten im 2. Bauabschnitt und
Aufnahme der Bauarbeiten im 3. Bauabschnitt
(Kreuzungsbereich Almenweg/Frieden-/Zwerstraße)**

Die Bauarbeiten im Bereich des 2. Bauabschnittes sind soweit abgeschlossen, sodass der 3. Bauabschnitt nun in Angriff genommen wird.

Der jetzige Bauzeitenplan sieht Folgendes vor, sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen:

29.03.2019 ca. 16:00 Uhr:

Aufhebung der Straßensperrung und Freigabe des Kreuzungsbereiches Badener-/Friedenstraße bis zur Einmündung Stuttgarter Straße für den Verkehr. Auf- bzw. Umbau der Sperrbeschilderung für den 3. Bauabschnitt.

01.04.2019 ca. 08:00 Uhr: Sperrung des Kreuzungsbereiches Almenweg/Frieden-/Zwerstraße für den 3. Bauabschnitt.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Aus- bzw. Zufahrt in das Wohngebiet nur über die Badener Straße aus Richtung Stuttgarter Straße möglich. Auf angefügtem Beschilderungsplan sind die Umleitungsstrecken dargestellt.

Den Beschilderungs- und Umleitungsplan finden Sie auch auf unserer Homepage www.waldbronn.de.

Die Bauzeit für den 3. Bauabschnitt ist bis ca. 24. Mai 2019 vorgesehen.

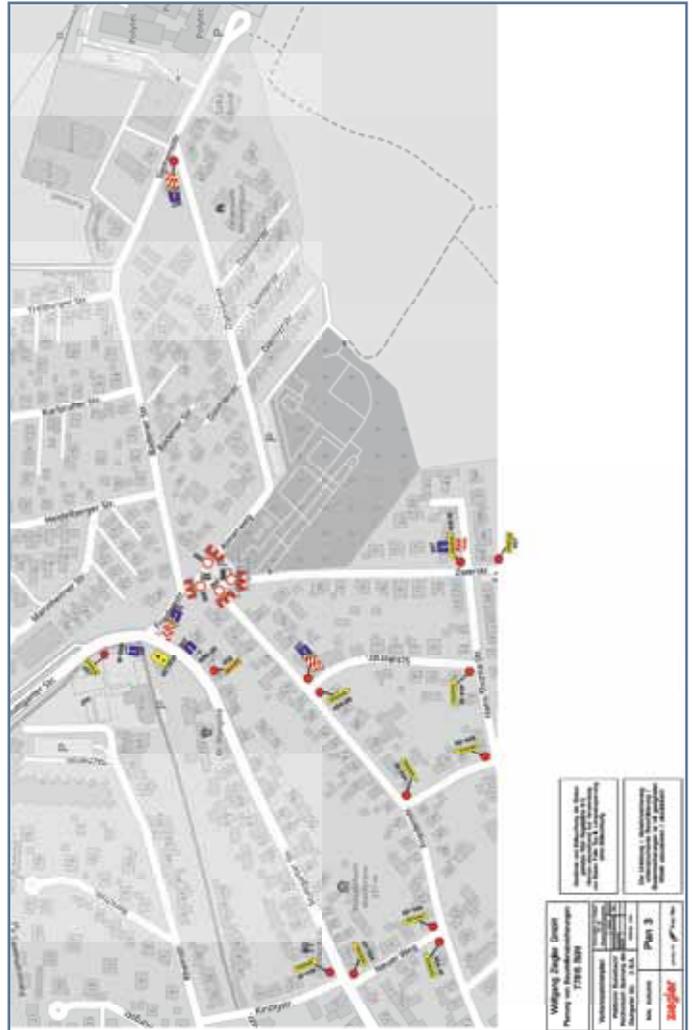
Hinweis für die Buslinie 115:

Während dieser Zeit wird diese Buslinie durch die Adolf-Kolping-Straße geführt. Für die Haltestelle Nelkenstraße wird eine Ersatzhaltestelle in der Adolf-Kolping-Straße und für die Haltestelle Friedhof wird eine Ersatzhaltestelle Adolf-Kolping-Straße/Ecke Friedenstraße eingerichtet. Die Haltestelle Albert-Schweitzer-Schule wird nicht angefahren.

Ansprechpartner der Bauherrenseite sind Herr Dahlhauser vom Technischen Amt, Telefon 07243 / 609-320 und Herr Dipl.-Ing. Melcher vom Ing.-Büro Emch+Berger GmbH, Telefon 0151 / 58227507 wochentags zu den üblichen Dienstzeiten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Technisches Amt, Gemeinde Waldbronn



Gemeinde Waldbronn
Landkreis Karlsruhe

WALDBRONN
DORT WART
HEILQUELLEN-KURORTSTADT

Die Gemeinde Waldbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten Schwalbennest eine

**staatlich anerkannte Erzieherin bzw. Fachkraft
nach § 7 KiTaG BW (w/m/d)**

in Teilzeit (ca. 30 Wochenstunden) oder in Vollzeit.

Der Kindergarten bietet bis zu 100 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren einen Platz zum Wohlfühlen und genügend Raum zum Spielen und Lernen in verschiedenen Betreuungszeiten.

Wir erwarten:

- Freude die Kinder auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und zu fördern
- Interesse für die Arbeit im frühkindlichen Bereich
- Selbständiges, strukturiertes und kreatives Arbeiten
- Motivation zur Umsetzung des pädagogischen Konzeptes im Team

Wir bieten:

- Einen befristeten Arbeitsvertrag (Elternzeitvertretung) mit Perspektive auf eine unbefristete Stelle
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einer lichtdurchfluteten Einrichtung in modern ausgestatteten Räumen
- Die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD SuE) unter Anerkennung der bisherigen einschlägigen Beschäftigungszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 14.04.2019 an die Gemeinde Waldbronn -Personalamt- Marktplatz 7, 76337 Waldbronn oder per Email an c.ruiz@waldbronn.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin, Frau Trentl, Telefon: 07243/63815 gerne zur Verfügung.

Veranstungstipps

www.waldbronn.de

- Mi 09.01. - Fr 29.03.19** **Kunst im Rathaus**
Bilder von Kirsten Wüst
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Fr 29.03.19** **Jahreshauptversammlung**
Veranstaltungsort: Wanderheim
Schwarzwaldverein Waldbronn
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
- Sa 30.03.19** **BUND / NABU-Kindergruppe**
10:00 Uhr
Treffpunkt bei der Baumschule Jansen,
zw. Langensteinbach und Ittersbach
Veranstalter: Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland (BUND),
Ortsverband Karlsbad/Waldbronn
- Sa 30.03.19** **Frühstück der CDU-Gemeinderats- und**
10:00 Uhr **Kreistagskandidaten**
Veranstaltungsort: Badisch 'Backstub'
in der Talstraße
Veranstalter: CDU Waldbronn
- Sa 30.03.19** **3. Poetry-Slam**
19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn
Veranstalter: Lions Club Waldbronn
- Sa 30.03.19** **Jahreshauptversammlung**
19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Turnhalle TV Busenbach
Veranstalter: TV Busenbach 1905 e.V.
- Mo 01.04. - Fr 28.06.19** **Kunst im Rathaus**
Bilder von Sabine Henzler
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Di 02.04.19** **Rafik Schami im Kurhaus Waldbronn**
19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn
Aufgrund der großen Nachfrage findet die
Veranstaltung im Kurhaus statt.
Veranstalter: Kulturring Waldbronn
- Di 02.04.19** **ARGE-Sitzung Busenbacher Vereine**
19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Restaurant La Cigogne
Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft
Busenbacher Vereine
- Mi 03.04.19** **Sitzung des Ausschusses für Umwelt**
und Technik (AUT)
Veranstaltungsort: Bürgersaal,
Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Do 04.04.19** **Stammtisch: Wirtschaft trifft Politik**
20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Hotel-Restaurant
Weinhaus Steppe
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn,
Waldbronner Selbständige e.V.

Gemeindewerke Waldbronn

Turnusmäßiger Wechsel von Wasserzählern nach dem Eichgesetz

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn haben mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler begonnen. Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt. Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.

Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:

Tel. 07243/609-333

Tel. 609-211

Fax 609-8211

E-Mail : s.brinkmann@waldbronn.de

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabzeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.



Stilvolle Waldbronner Geschenk-Artikel kostengünstig zu verkaufen (im Bürgerbüro des Rathauses)



Krug ohne Deckel 8 Euro, Krug mit Deckel 12 Euro,
Münzschatulle 0,50 Cent, Glaswappen 5 Euro,
Majolika-Krug 15 Euro, Majolika Teller 20 Euro



Einzelne Kunstdrucke 0,50 Cent, Bild 10 Euro,
Rollcontainer Holzoptik oder weiß 10 Euro

Das Ordnungsamt bittet um mehr Rücksicht insbesondere auf Fußgänger:

Zu Gunsten des fließenden Verkehrs – so glaubt der Autofahrer – müsse auf dem Gehweg geparkt werden. Dabei wird außer Acht gelassen, dass gerade die Schwächsten im Straßenverkehr, die Fußgänger, darauf angewiesen sind, diesen zu

benutzen. Mal eben eine Kurve um das parkende Auto über die Fahrbahn machen, das kann schnell zu Gefahrenlagen oder zum Schadensfall führen. Doch Angesichts der mangelnden Optionen ist dies oft der einzige Weg, wenn der Weg auf dem Gehweg am Auto vorbei zu schmal ist. **Parken auf dem Gehweg, das ist grundsätzlich verboten**, auch wenn in der Praxis durch die besonderen örtlichen Verhältnisse das teilweise Mitbenutzen des Gehweges in gewissem Maße toleriert wird. Bußgelder werden jedoch in der Regel verhängt, wenn die Restbreite des Gehweges für ein unbehindertes Fortschreiten auf dem Gehweg zu schmal ist. Zu schmal, das bedeutet, dass Mütter mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer oder Passanten mit Transportgütern diesen Weg nicht mehr gefahrlos benutzen können. Auch Sie würden sich ärgern an den eingengten Stellen nicht vorbeizukommen und auf die Straße gehen zu müssen. Bedenken Sie dies, wenn Sie das nächste Mal auf einem Gehweg parken.

Verwarnung:

Wird trotzdem verbotswidrig auf dem Gehweg geparkt, werden mindestens 20 Euro fällig; bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer können sogar bis zu 35 Euro fällig werden.

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229**Strom:** EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477**Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnr. 116117Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr,

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr / SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten BM Masino

Montag, 01.04.	10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag, 04.04.	16:00 - 18:00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	7:00 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
	13:15 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 13:00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 11.04.2019
1,1-cbm-Container	Freitag, 05.04.2019

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Donnerstag, 04.04.2019
---	------------------------

Schadstoffsammlung

(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach	25.07.2019
Busenbach	26.07.2019
Etzenrot	25.07.2019
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 27.04.2019
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	11.05.2019
----------	------------

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030
-------------------------------	--------------

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa., 9.00 - 16.00 Uhr
---------------------	-----------------------

Grüngutplätze Im Ermisgrund und Wiesenfesthalle

(Febr. - Okt.)	Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
	Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Technische Amt informiert

Treppenanlage Kirchweg nach Etzenrot; Beginn der Rückbauarbeiten

Die seitliche Kinderwagenrampe sowie Teile der Podeste der Treppenanlage haben sich aufgrund von Setzungen im Untergrund zur Seite geneigt, sodass hier zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit eingegriffen werden muss. Das Technische Amt hat dem Ausschuss für Umwelt und Technik vorgeschlagen, die seitliche Kinderwagenrampe und Teile der Podeste zurückzubauen. Die verbleibenden Podest-Bereiche werden gegen seitliches Wegbrechen mit Tiefbordsteinen gesichert und der Bereich der vorherigen Kinderwagenrampe mit Schottermaterial befestigt, sodass eine eingeschränkte Nutzung dennoch möglich bleibt. Die Treppe wird durch diese Maßnahme auf eine Restbreite von rd. 1,40 m verschmälert, bleibt aber als Verbindung des Ortsteils Etzenrot zur AVG Haltestelle am Kurpark und dem Ortsteil Reichenbach weiterhin voll nutzbar. In seiner Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 13.03.2019, hat dieser der vorher beschriebenen Maßnahme zugestimmt.

Die Arbeiten werden nun am

Dienstag, den 02. April 2019

aufgenommen.

Der vorläufige Bauzeitenplan sieht vor, sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, dass die Arbeiten bis 18. April 2019 abgeschlossen sein werden.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Treppenanlage zum Erreichen der AVG-Haltestelle Kurpark und des Ortsteils Reichenbach nicht nutzbar. Die Nutzer werden gebeten für diesen Zeitraum, den Fuß-/Radweg entlang der Etzenroter Straße zu benutzen.

Ansprechpartner ist Herr Dahlhauser vom Technischen Amt, Telefon 07243 / 609-320 wochentags zu den üblichen Dienstzeiten. Alle Beteiligten sind bemüht, die zwangsläufig auftretenden Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und sichern einen zügigen Bauablauf zu.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Technisches Amt, Gemeinde Waldbronn

Öffentliche Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit zwischen der Stadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.11.2018 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Musikschule nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) zwischen der Großen Kreisstadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn zugestimmt. Die Vereinbarung wurde am 18.02.2019 unterzeichnet und am 08.03.2019 vom Regierungspräsidium Karlsruhe nach § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 18.02.2019 ist untenstehend abgedruckt und wird öffentlich bekannt gemacht.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Musikschule nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Zwischen
der Stadt Ettlingen,
vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Johannes Arnold
und

der Gemeinde Waldbronn,
vertreten durch den Bürgermeister Herrn Franz Masino

1. Die Stadt Ettlingen betreibt ihre Musikschule als öffentliche Einrichtung im Sinne von §10 Abs. 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie erfüllt für ihre

Einwohnerinnen und Einwohner notwendige kulturelle und öffentliche Bildungsaufgaben im Sinne ihrer Satzungszwecke. Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten können auch Einwohnerinnen und Einwohner anderer Gemeinden aufgenommen werden. Die Musikschule ist eine nicht rechtsfähige Einrichtung der Stadt Ettlingen.

- Die Musikschule Ettlingen ist eine Bildungsstätte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Aufgaben sind in der Musikschulsatzung festgelegt. Ziel der musikpädagogischen Arbeit ist es, Kinder und Jugendliche an die Musik heranzuführen, ein umfassendes Verständnis für Musik zu vermitteln, verbunden mit instrumentaler, vokaler und theoretischer Ausbildung.
- Die Benutzungsgebühren richten sich nach der Satzung der Musikschule Ettlingen in ihrer jeweils geltenden Fassung.
- Die Gemeinde Waldbronn fördert den Unterricht der in Waldbronn wohnhaften Schülerinnen und Schüler an der Musikschule Ettlingen durch die Bereitstellung entsprechender Unterrichtsmaterialien und Räume. Zusätzlich fördert die Gemeinde den Unterricht dieser Schülerinnen und Schüler finanziell, sofern sie minderjährig sind bzw. volljährig im Sinne von § 2 BGB und gleichzeitig Schüler, Auszubildende oder Studenten sind. Die Förderung ist im Gesamtbetrag auf jährlich 30.000 Euro zu begrenzen. Für die finanzielle Förderung gelten folgende Maßgaben:

I. Gemeindeförderung

Die Gemeinde Waldbronn fördert den Unterricht der in Waldbronn wohnhaften Schülerinnen und Schüler wie folgt:

Einzelunterricht	10%
Partnerunterricht	10%
Gruppenunterricht	15%

der Benutzungsgebühren nach der Satzung der Musikschule Ettlingen.

II. Geschwisterermäßigung

- Besuchen Geschwister gleichzeitig die Musikschule, so ermäßigen sich die Unterrichtsgebühren um 20% für das zweite Kind, um 40% für das dritte Kind und um 60% für das vierte und weitere Kinder. Bei der Ermäßigung für Geschwister finden Schüler, die die Grundstufe besuchen keine Berücksichtigung.
- Bei der Berechnung der Geschwisterermäßigung gilt das Kind mit den höheren Gebühren als erstes Kind.

III. Mehrfachermäßigung

- Belegt ein Schüler mehrere Unterrichtsfächer, so wird die Gebühr für das zweite Fach und weitere Fächer um 10% ermäßigt. Die Mehrfachermäßigung wird nach einer eventuellen Geschwisterermäßigung gewährt.
- Mehrfachermäßigung wird nur gewährt, wenn das erste Fach im Einzelunterricht (mindestens 45 Minuten) oder im Partnerunterricht belegt ist.

IV. Sozialermäßigung

Auf Antrag kann Sozialermäßigung gewährt werden. Anfragen und Anträge sind direkt an die Gemeinde Waldbronn zu richten. Folgeanträge sind jeweils bis zum 30. Juni für das nächste Schuljahr neu einzureichen.

V. Begabtenförderung

Überdurchschnittlich begabte und fleißige Schüler, bei denen es die wirtschaftlichen Verhältnisse rechtfertigen, können - soweit es der Waldbronner Haushalt erlaubt - auf Antrag Gebührenermäßigung erhalten. Hierzu sind entsprechende Leistungsnachweise erforderlich. Die Ermäßigung wird jeweils zum Beginn und für die Dauer eines Schuljahres gewährt.

Die Anträge sind schriftlich bei der Leitung der Musikschule einzureichen. Folgeanträge sind jeweils bis zum 30. April für das nächste Schuljahr einzureichen. Über die Anträge entscheidet der Schulleiter. Er unterrichtet die Gemeinde Waldbronn vor Beginn eines neuen Schuljahrs über zu gewährende Gebührenermäßigungen.

Die Fördersumme wird auf der Grundlage der Liste der Schülerinnen und Schüler jeden Monat als Summe auf das Konto der Stadt Ettlingen überwiesen. Die Summe wird jeweils zum ersten des folgenden Monats fällig.

5. Die Stadt Ettlingen stellt den Schülerinnen und Schülern der Gemeinde Waldbronn die in der Satzung der Musikschule in der jeweils geltenden Fassung festgelegte Gebühr durch einen Bescheid in Rechnung. Sie informiert sie aber gleichzeitig über die Förderung durch die Gemeinde Waldbronn und über die tatsächlich zu entrichtende ermäßigte Summe.
6. Die Gemeinde Waldbronn erhält gemäß Nr. III. 2. der Satzung der Musikschule Ettlingen einen Sitz im Verwaltungsrat der Musikschule.
7. Die Vereinbarung tritt am 01.09.2019 Kraft. Sie ist unbefristet. Die Kündigung durch eine der beteiligten Kommunen und die Änderung dieser Vereinbarung bedarf der Schriftform. Die Kündigungsfrist beträgt ein Jahr.

Ettlingen, den 18.2.2019	Waldbronn, den 18.2.2019
Gez.	Gez.
Arnold	Masino
Oberbürgermeister	Bürgermeister

Das Bürgerbüro informiert:

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweispapier bitte umgehend neu ausstellen. Der Antrag hierfür ist **persönlich** beim Bürgerbüro zu stellen.

Mitzubringen sind: - Familienstammbuch
oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 biometrietaugliches Lichtbild

Der Personalausweis ist bei Personen ab 24 Jahren, 10 Jahre gültig und kostet **28,80 EURO**.

Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **22,80 EURO**.

Die Bearbeitungszeit bei Personalausweisen beträgt ca. 3 Wochen.

Zur Beantragung eines **Reisepasses (ePass)** werden dieselben Anforderungen gestellt, wie bei der Beantragung des Personalausweises.

Zusätzlich müssen zwei Fingerabdrücke, mittels Scanner bei der Beantragung im Chip des Passes, von Ihnen aufgenommen werden. (Diese sind beim Personalausweis freiwillig)

Der Reisepass kostet bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres **37,50 EURO** und ist für 6 Jahre gültig, ab dem vollendeten 24. Lebensjahr **60,- EURO** und ist für 10 Jahre gültig. Die Bearbeitungszeit des **Reisepasses** beträgt ca. 3 Wochen.

Sind Ihre Dokumente abgelaufen, können diese nicht mehr verlängert werden, daher muss alle 10 bzw. 6 Jahre eine **NEUAUSSTELLUNG** erfolgen.

Nach dem Gesetz über Personalausweise erstreckt sich die Ausweispflicht auf alle über 16 Jahre alten Personen, soweit sie nicht einen gültigen Reisepass besitzen.

Bei Grenzübertritt benötigen auch Jugendliche unter 16 Jahren einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Der Kinderreisepass ist bis zum 12. Lebensjahr gültig und kostet 13,- EURO.

Sämtliche Gebühren sind im Voraus in bar zu entrichten.

Jeder Verlust eines Personalausweises, Reisepasses oder Kinderreisepasses ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.

Zur Einreise in verschiedenen Ländern müssen die Reisedokumente noch 6 Monate gültig sein. Auskünfte sind unter www.auswaertiges-amt.de oder über das Reisebüro einzuholen.

Das Umweltamt informiert

Achtung Krötenwanderung beginnt - bitte fahren Sie langsam!



Das wärmere und feuchtere Wetter lockt jetzt Kröten, Frösche und Molche aus ihren Winterquartieren hervor. Ab einer Nachttemperatur von fünf Grad Celsius verlassen die wechselwarmen Tiere meist zeitgleich ihre Winterquartiere und machen sich in der Abenddämmerung auf zur „Hochzeitswanderung“ zu ihren Laichplätzen in Teichen und Tümpeln. Regnerisches Wetter mögen sie besonders gerne. Auf den bis zu zwei Kilometer langen Wanderungen müssen sie allerdings häufig Straßen überqueren.

Dies ist in Waldbronn vor allem entlang der Etzenroter Straße zwischen Reichenbach und Etzenrot der Fall.

Deshalb unser Appell an alle Autofahrer: In der Dämmerung und nachts vorsichtig fahren und Rücksicht auf die Amphibien nehmen, fahren Sie bitte maximal Tempo 30.

Denn die Tiere kommen auch dann ums Leben, wenn sie zwar den Reifen ausweichen, das Auto aber schnell an ihnen vorbeifährt – der Luftdruck steigt dann so stark, dass er die inneren Organe der Tiere zum Platzen bringt. Nur Slalom zu fahren bringt also nichts. Manchmal bleiben Kröten oder Salamander sogar längere Zeit auf der Fahrbahn sitzen, um sich auf der vom Tag noch aufgewärmten schwarzen Asphaltfläche aufzuwärmen und auszuruhen.

Sobald die Krötenwanderung begonnen hat sind auch in diesem Jahr wieder freiwillige Helfer im Einsatz, die die Tiere einsammeln und über die Straße tragen. Auch im Hinblick auf die Sicherheit der Helfer – Bitte langsam fahren!

Arbeitskreis Willkommen für Fremde WfF



Willkommen für Fremde

Der Arbeitskreis Asyl „Willkommen für Fremde“ unterstützt jetzt schon seit Jahren die Flüchtlinge in Waldbronn bei ihrer Integration. Ein festes, gut organisiertes Team mit helfenden Unterstützern engagiert sich so für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Monatliche Sitzungen und Begegnungscafés haben sich fest etabliert. Mit den hauptamtlichen Betreuern, Integrationsmanagern, Sozialarbeitern und der Gemeindeverwaltung, aber auch mit den Helferkreisen unserer Nachbargemeinden arbeiten wir eng zusammen. Die Erweiterung in Neurod stellt uns vor neue Herausforderungen. Vor allem hier werden dringend neue Helfer gesucht.

Deshalb laden wir Sie herzlich zur öffentlichen Sitzung am **Donnerstag, 11. April 2019, um 19:30 Uhr** in den großen Saal im Rathaus Waldbronn ein.

Machen Sie sich ein Bild von unserer Arbeit und bringen Sie Ihre Hilfe ein. Manchmal ist es nur eine kleine Handreichung, die die Geflüchteten unterstützt und weiterbringt.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen!
Willkommen für Fremde Waldbronn
Sprecherin Michaela Masino



Familie



ZAUBERHAFTE MÄRCHENWELT

Einladung zum Familiennachmittag mit den Erzählerinnen des Märchenturms Pforzheim

So 07. April
15.00 Uhr

DRK-Heim
Anne-Frank-Schule



„Der Müllersbursch und das Kätzchen“

„Der gestiefelte Kater“

Dazu gibt es Kaffee und Kuchen etc.
(Programmänderung vorbehalten), Eintritt frei
Kontakt: Manfred Peter, mum.peter@web.de



Katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad, www.sewk.de

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



WALDbronn trägt den WALD im Namen

Dass es bei der **Waldbewirtschaftung** immer wieder zu Nachfragen kommt, ist kein neues Thema. Zu einem **umfassenden Austausch** zu diesem Thema war **Forstamtsdirektor Thomas Rupp** bei der zurückliegenden **Sitzung des Umweltbeirates** anwesend. Es kamen viele Themen des Waldes und des **Etzenroter Waldes** im Speziellen zur Sprache. Diese wurden bei einer **Begehung mit unserer Umweltbeauftragten Cora Strack** und Etzenroter Anwohnern vor einigen Wochen aufgeworfen. In Waldbronn, mit seiner **geringen Gemarkungsfläche** und somit auch **kleingliedrigen Waldgebieten**, haben wir einen unauflösbaren **Interessenskonflikt** zwischen der sehr intensiv genutzten **Erholungsfunktion** des Waldes auf der einen Seite und der notwendigen **Waldbewirtschaftung und Pflegemaßnahmen** auf der anderen Seite. Der in allen drei Ortsteilen mögliche schnelle und nahe **Zugang zum Wald**, ein großer **Vorteil für viele Laufsportler**, führt natürlich auch dazu, dass diese Möglichkeit auch gerne genutzt wird. Daneben gibt es den erkennbar zunehmenden

Wunsch, **Bereiche im Wald für Pflanzen und Tiere** soweit wie möglich der **Natur zu überlassen**. Dazu hat Herr Rupp die Vorhaben der Forstbehörde dargelegt, wie zum Beispiel die **Ausweisung von Waldrefugien für Altholzbestände und Habitat-Baumgruppen**. Dass seitens der Forstverwaltung die ehrliche Absicht besteht, mit diesen unterschiedlichen Interessenskonflikten vernünftig umzugehen, wurde durch die sehr sachlich fundierten Erklärungen von Herrn Rupp deutlich. Einen Dank an dieser Stelle ihm und auch unserem **Revierleiter Josef Meyer** für seinen langjährigen Einsatz in unserem Wald. Dies ist uns sehr wichtig. **Immerhin tragen wir WALDbronn den WALD im Namen!** Welche Erkenntnis können wir nun aus dieser ausführlich und fachlich tiefgehenden Beratung im Umweltbeirat ziehen? Waldbronn hat eine sehr begrenzte (Wald-) Fläche. Ein **harmonisches Mit- und Nebeneinander im Wald** ist nur möglich, mit einem **hohen Grad an Rücksichtnahme und Verständnis** für die unterschiedlichsten Nutzungswünsche und Notwendigkeiten.

Streuobstwiesen gehören zu unserer Kulturlandschaft

Viele Mitbürger, auch wir von der CDU-Fraktion, und auch die Kollegen von Bündnis90/Die Grünen mit ihrem Antrag, machen sich große **Sorgen um den Erhalt und die notwendige Pflege unserer Streuobstbestände**. Wer mit offenen Augen bei seinen Spaziergängen in den wenigen Waldbronner Naherholungsbereichen unterwegs ist, stellt fest, dass es in **hoher Anzahl überalterte** und leider auch viele **abgängige Obstbäume** gibt. Durch Ausgleichmaßnahmen (Bsp. Rück II) werden zwar **Neupflanzungen** vorgenommen. Dies ist allerdings „ein Tropfen auf den heißen Stein“. Sehr oft können insbesondere ältere Mitbürger ihre Obstbäume nicht mehr pflegen. Die nachkommende Generation ist entweder nicht am Ort oder hat nicht die notwendige Kenntnis. Deshalb ist der Vorschlag der Gemeindeverwaltung zu begrüßen, dass die **Beschaffung und Pflanzung von Obst-Hochstämmen auf privaten Grundstücken** gefördert werden soll. Die frühzeitige Einbindung der **örtlichen Obst- und Gartenbauvereine** wäre wünschenswert. Ist doch dort ein breites **Fachwissen vorhanden, das es zu nutzen gilt**.

Roland Bächlein, Vorsitzender CDU-Fraktion

SPD / Bürgerliste Waldbronn



Erhalt und Förderung von Streuobstwiesen

Streuobstwiesen sind ein prägendes Waldbronner Landschaftselement. Mit diesem Thema befasste sich der Umweltbeirat in seiner letzten Sitzung. Viel wurde und wird bereits dafür getan:

- Teilnahme der Gemeinde an einem Förderprogramm des Regierungspräsidiums
- Teilnahme Waldbronns an der Streuobstinitiative des Landkreises
- Zahlreiche Aktionen (z. B. Schnittkurse) und weitere Initiativen der Waldbronner Obst- und Gartenbauvereine, denen unserer besonderer Dank gilt.

Für die Zukunft sind weitere Maßnahmen geplant:

Angedacht ist, Bäume, inklusive Pflanzschnitt, Holzpfahl und Anbindematerial zu einem günstigen Preis (10 €) abzugeben. Auch ein Streuobst-Lehrpfad ist begrüßenswert, um die Bedeutung von Streuobstwiesen noch stärker ins Bewusstsein zu rücken.

Bei Neuanpflanzungen von Streuobst-Hochstämmen als Ausgleichsmaßnahmen für Baumaßnahmen muss außerdem darauf geachtet werden, dass diese auch an geeigneten Standorten gepflanzt werden. Dies war bei vergangenen Pflanzungen leider nicht immer der Fall.

Weiterhin im Umweltbeirat notiert:

860 Kröten und 72 Salamander wurden am Krötenzaun an der Etzenroter Straße von ehrenamtlichen Helfern eingesammelt. Ein herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz!

Im Jahr 2020 plant die Gemeinde an der Aktion „Stadt-radeln“ teilzunehmen, ebenfalls eine sehr begrüßenswerte Aktion.

Text: Jens Puchelt (Fraktionsvorsitzender)
und Ruth Csernalabics

Weitere Informationen unter www.spdwaldbronn.de
sowie auf der facebook-Seite
www.facebook.com/spdwaldbronn
oder auch unter www.aktive-buerger-Waldbronn.de

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Bauentwicklung in Waldbronn

Es wurde viel gebaut in den letzten Jahren. Die entstandenen Neubaugebiete und das beschlossene Rück II wird das Ortsbild erweitern und verändern. Damit einher gehen steigende Ansprüche an die Infrastruktur der Gemeinde wie Pflichtaufgaben an beispielsweise Verkehr, Versorgung, Kinderbetreuung und vieles mehr. Weitere Bauprojekte wie das ALDI-Projekt in der Talstraße werden für eine weitere „Wohnraumverdichtung“ sorgen. Fehlende Bebauungspläne in bestehenden Ortsteilen sind ein Grund dafür, dass zum Ärgernis mancher Anwohner sich das Ortsbild auch dort spürbar verändert. Es ist im Interesse der Bürger darauf zu achten, dass ein Lebensraum entsteht und bewahrt bleibt, der sich an den Zielen des Leitbildes 2025 orientiert. Die Freien Wähler stehen zum Waldbronner Leitbild und für eine sachorientierte Diskussion um das Thema bauliche Entwicklung der Gemeinde.

Familienfreundliches Waldbronn

Familien haben viele Herausforderungen zu meistern. Oft möchten beide Elternteile in den Beruf zurückkehren, meistens ist dies auch aus finanziellen Gründen erforderlich. Um eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen, bedarf es einer langfristigen Planung der Kinderbetreuungsplätze und ein Angebot flexibler, bezahlbarer Betreuungsangebote der Gemeinde und ergänzender Einrichtungen. Die Freien Wähler haben erkannt, dass die Kinderbetreuungskosten in Waldbronn bereits höher sind als in allen umliegenden Gemeinden. Daher haben wir als einzige Fraktion gegen die letzte Erhöhung der Gebühren gestimmt. Wir werden uns auch weiter für den Ausbau von bezahlbaren, flexiblen Betreuungsmöglichkeiten stark machen.

Ein wichtiges Standbein in Waldbronn: die Vereine

Musik, Sport, Kultur, Kontakte, Soziales, dies und noch viel mehr leisten tagtäglich viele Waldbronner Vereine mit ihren Angeboten und ihrem Engagement. Wenn man von einer „Wohlfühlgemeinde“ sprechen möchte, sind es neben Einrichtungen der Gemeinde besonders die Menschen, die mit ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten dafür sorgen, dass Waldbronn ein lebenswerter Ort ist und bleibt. Angebote für Groß und Klein, für Jung und Alt bereichern das öffentliche Leben. Die Vereine brauchen Unterstützung durch die Gemeinde, um das Vereinsleben in gewohnter Weise fortzuführen. Wir bekennen uns zur Vereinskultur, unterstützen ehrenamtliches Engagement und möchten das Bestehen der Waldbronner Vereine und deren Arbeit weiter fördern.

Besuchen Sie unsere Internetseite unter:

www.fvw-waldbronn.de oder die Internetseite unseres Mitgliedes Jürgen Volpp unter: www.zukunft-waldbronn.de
(Text: A.D.-Purreiter, Henning Daniel)

**BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN**



Aus der letzten Sitzung des Umweltbeirates

Wir stellten verschiedene Anträge, die im Umweltbeirat behandelt wurden:

1. **Der Streuobstwiesenbestand** sollte aus unserer Sicht weiter gefördert und Ersatzbepflanzungen durchgeführt werden. Ein Teil der Bäume ist alt und wird in den

nächsten Jahren ausgetauscht werden müssen. Wir fordern ein Konzept von Seiten der Gemeindeverwaltung, wie in naher Zukunft mit Neubepflanzungen und Pflegemaßnahmen umgegangen wird. Unser Vorschlag war, dass von Seiten der Gemeinde eine Initiative gestartet wird, die die Grundstückseigentümer dabei unterstützt, Neubepflanzungen auf Streuobstwiesen zu fördern. Wir denken daran an eine finanzielle Unterstützung für den Erwerb von Bäumen oder Hilfe beim sogenannten „Ersten Schnitt“ der Bäume. Das wurde positiv von der Verwaltung und von der Mehrheit der Mitglieder des Umweltbeirates aufgenommen. Auch der Errichtung weiterer sogenannter Obstlehrpfade in jedem Ortsteil mit regionalen und alten Obstsorten, wurde zugestimmt.

2. **Reduzierung des Abfallaufkommens** in Waldbronn ist ein wichtiges Thema. Coffee-to-go Becher oder Styroporbehälter, in denen gekaufte Speisen warm gehalten werden, belasten unsere Umwelt. Das Abfallaufkommen durch Verpackungen ist enorm, auch in Waldbronn. Deshalb sollte durch Initiativen und Veröffentlichungen im Amtsblatt die Bevölkerung auf dieses Problem hingewiesen werden und dafür sensibilisiert werden so viel wie möglich Müll zu vermeiden. Einen guten Ansatz gibt es bereits. Ansässige Bäckereien werden bald wiederverwertbare Mehrwegbecher als Alternative zu den Einweg Coffee-to-go Bechern einführen. Wichtig ist auch, dass schon in den Schulen auf Müllreduzierung erzieherisch hingewirkt wird, so dass hoffentlich die Schulkinder ihre Eltern von der Bedeutung der Müllvermeidung überzeugen können.
3. Aufgrund von **Rodungsmaßnahmen im Gemeindewald im Bereich „Im Reh“**, die die Mitglieder des Gemeinderates anlässlich der Waldbegehung feststellen konnten, stellten wir den Antrag, welche Maßnahmen die Verwaltung in Bezug auf Aufforstung der gerodeten Fläche plant. Die Genehmigung wurde ohne Vor- und Nachher Bilder erteilt, so dass es aus rechtlicher Sicht keine Möglichkeit gibt, den Verursacher zu verpflichten, Neupflanzungen vorzunehmen. Herr Rupp von der Forstverwaltung versicherte, dass es sich um gerodete Büsche und nur wenige Bäume handeln würde, die nicht die 2 Meter-Höhe überschritten hätten. Er räumte auch Fehler bei der Genehmigung ein. Wir fordern die Verwaltung und den Forst auf, solche Maßnahmen zukünftig nicht mehr zuzulassen.

Text: Marc Purreiter

Bekanntmachungen anderer Ämter

Regierungsbaumeisterinnen und -baumeister nach erfolgreichem Prüfungsabschluss verabschiedet

Ministerialdirektor Kleiner: „Qualifizierter Nachwuchs für den öffentlichen Dienst im Bereich der Stadt- und Raumplanung“

Die Regierungsbaumeisterinnen und -baumeister des Prüfungsjahrgangs 2019 haben gestern (25. März) die Urkunden für ihre erfolgreich abgeschlossene Große Staatsprüfung in der Fachrichtung Städtebau und Raumordnung erhalten und wurden mit den besten Wünschen für ihr künftiges Wirken in Land und Kommunen verabschiedet. Zeitgleich wurden die Referendarinnen und Referendare des Prüfungsjahrgangs 2021 ernannt. Aus Krankheitsgründen überreichte Prof. Dr. Markus Müller, Leiter der Abteilung für Infrastruktur und Wohnungsbau im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, die Urkunden.

„Qualifizierten Nachwuchs für den öffentlichen Dienst im Bereich der Stadt- und Raumplanung zu sichern, ist von großer Bedeutung. Die Herausforderungen an die räumlichen Planungen werden immer komplexer. Aufgabe der Regie-

rungsbaumeisterinnen und -baumeister ist es insbesondere, die schwierigen Fragen der Flächengewinnung für bezahlbaren Wohnungsbau zu lösen. Damit unterstützen sie die Landesregierung bei einer ihrer zentralen Herausforderungen: mehr Wohnraum zur Verfügung zu stellen“, erklärte Kleiner.

Das zweijährige Referendariat in der Fachrichtung Städtebau und Raumordnung ist der Vorbereitungsdienst für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst. Nach dem Abschluss dieses Referendariats stehen den Regierungsbaumeisterinnen und -baumeistern alle Bereiche von Städtebau, Stadtentwicklung, Raumplanung und Baurecht offen. Überwiegend werden sie im öffentlichen Dienst des Landes und der Kommunen tätig und übernehmen dort verantwortungsvolle Tätigkeiten, oft in Führungspositionen. Hierfür werden sie durch den Vorbereitungsdienst, der auf ihrem vorausgegangen Studium und gegebenenfalls ersten Berufserfahrungen aufbaut, hervorragend qualifiziert.

Im Rahmen der Ausbildung durchlaufen die Referendarinnen und Referendare verschiedene Ausbildungsabschnitte bei der Kommunalverwaltung, einem Regionalverband, der höheren Raumordnungs-, Naturschutz- und Denkmalschutzbehörde, einem Baurechtsamt sowie der Ministerialverwaltung und werden in Lehrgängen intensiv geschult. Auf diese Weise erlangen sie fundierte Verwaltungs- und Rechtskenntnisse sowie umfassende Einblicke in die verschiedenen Facetten des Städtebaus und der Raumordnung, von Natur- und Immissionsschutz sowie in den Aufbau und das Miteinander der Städtebau- und Raumordnungsverwaltung im Land. Sie werden befähigt, ihre Kompetenzen auf komplexe Fragestellungen anzuwenden und zu guten Problemlösungen zu gelangen. „Damit erfüllen sie wichtige Voraussetzungen, um Land und Kommunen tatkräftig bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen“, so Kleiner weiter.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau wählt jedes Jahr Bewerberinnen und Bewerber aus, die erwarten lassen, dass sie den heutigen Anforderungen an verantwortungsbewusste Stadt- und Raumplanung gerecht werden und zu einer hohen Bau- und Planungskultur beitragen. Grundlage hierfür sind die im Studium erbrachten Leistungen und gegebenenfalls in der Berufspraxis gesammelten Erfahrungen.

Wegen Wartungsarbeiten: Sperrung des Wattkopftunnels vom 1. bis 4. April

Kreis Karlsruhe. Aufgrund turnusmäßiger Wartungsarbeiten muss der Wattkopftunnel im Zuge der L 562 bei Ettlingen zwischen Montag, 1. April, und Donnerstag, 4. April, jeweils in der Zeit von 19.30 Uhr bis 05.30 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden. Ab Freitagvormittag, den 5. April um 05.30 Uhr ist der Tunnel wieder regulär befahrbar. Die Umleitungsstrecke durch Ettlingen ist ausgeschildert.

Bürgerbefragung der Finanzämter läuft seit 1. März 2019

Bürgerinnen und Bürger können seit 1. März die Servicequalität ihres Finanzamtes bewerten. Im Vordergrund der Befragung stehen die Themen Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Öffnungszeiten der Finanzämter und verständliche Sprache der Steuerverwaltung. Die Angaben aus der Befragung sollen dazu beitragen, die Bürgerfreundlichkeit der Finanzverwaltung weiter zu verbessern.

Die Befragung läuft über die Internetseite www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de.

Eine Teilnahme dauert rund fünf Minuten und eine Angabe von personenbezogenen Daten ist nicht erforderlich.

Zusätzlich stehen Bürgerinnen und Bürgern ab Mitte März zu den jeweiligen Öffnungszeiten in den Finanzämtern Befragungs-Terminals zur Verfügung. Wer seine Steuererklärung elektronisch abgibt, hat es noch einfacher: In diesem Fall wird die Einladung zur Umfrage im Anschluss an die Abgabe automatisch angezeigt.

Die Befragung wird für die Dauer eines Jahres durchgeführt und endet am 29. Februar 2020.

Die Bürgerbefragung der Finanzämter ist Teil einer länderübergreifenden Umfrage.

Die Feuerwehr informiert



Freiwillige Feuerwehr Waldbronn

Jahreshauptversammlung

Nach § 15 Abs. 3 der Feuerwehersatzung der Gemeinde Waldbronn berufen wir die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn ein.

Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 5. April 2019 um 19:30 Uhr im Kurhaus Waldbronn**, Etzenroter Straße 2, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
 - 4.1 Feuerwehrkommandant
 - 4.2 Schriftführer
 - 4.3 Jugendfeuerwehrwart
 - 4.4 Kassenbericht
 - 4.5 Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Wahl 1. stellvertretender Feuerwehrkommandant
7. Grußworte der Gäste
8. Ehrungen (25 und 40 Jahre)
9. Beförderungen
10. Bekanntgaben

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Auf der Suche nach dem Glück. Vortragsveranstaltung für alle am Ehrenamt Interessierten am 11.4.19.
- Wenn aus Holz Wertholz wird. Erlös aus Holzverkauf ermöglicht Investition in neue Kulturen.
- Radschnellwege sollen insbesondere Berufspendlern das Umsteigen vom Auto schmackhaft machen. Ausschuss für Umwelt und Technik begrüßt hohes Potenzial im Landkreis und will Fördervoraussetzungen geklärt haben.
- Nächster Kreisumweltschutzpreis wendet sich an Natur- und Artenschutzmaßnahmen an Haus und Hof.
- Ab 1. April Vollsperrung der Kreisstraße 3548 zwischen Abzweig Waldprechtsweier und Muggensturm.
- Regionale Kliniken: Durch Training die Pflege verbessern. Erfolgreiche Qualifikation zum Praxisanleiter.
- Essen am Familientisch. Praxisorientierter Workshop 10.4.
- Erfolgreiche Pflegekurse der Kreisobstbauberatung. Saisonabschluss-Schnittkurs 13.4. in Ettlingenweier.
- „Zwischen zwei Welten, Kinder im medialen Zeitalter“. Ein Filmabend für Eltern von Vorschul- und Grundschulkindern 10.4.
- Projekte im Landkreis Karlsruhe erneut gefördert. Knapp 1,3 Millionen Euro für den Breitbandausbau im Rahmen der zweiten Förderrunde 2019.



Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, 22. März 2019 beim Feuerwehrkommandanten einzureichen. Meldungen für die Wahl zum 1. stellv. Feuerwehrkommandanten können ebenfalls beim Feuerwehrkommandanten eingereicht werden.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Bekleidung: **A1 Dienstanzug** (Ausgehuniform)

Ebenfalls eingeladen sind die Damen und Herren des Gemeinderates.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Jochen Ziegler, Jonathan Ochs
Feuerwehrkommandant, 2. Stellvertreter

Wir gratulieren zum Geburtstag

29.03. Feijoo Castro Carmen 80 Jahre
30.03. Peter Margareta 75 Jahre
02.04. Melchin Kurt 70 Jahre
03.04. Anderer Edda 80 Jahre
04.04. Gericke Else 70 Jahre



Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Goldene Hochzeit

Am Mittwoch, 03. April 2019, feiert das Ehepaar Ingeborg und Gerhard Lämmler, das Fest der goldenen Hochzeit.

Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.

Soziale Einrichtungen

„Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung“

Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ beim Pflegestützpunkt Ettlingen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ des Pflegestützpunktes Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, wird am Donnerstag, 4. April, ein Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung“ angeboten. Eine Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung und Patientenverfügungen ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch im Alter und bei Krankheit zu sichern. Dafür ist es erforderlich, eine vertraute Person zu „bevollmächtigen“. Diese Person ist dann im Falle des eigenen Unvermögens entscheidungsberechtigt und nimmt die Interessen im Sinne des Vertretenen wahr. Die Patientenverfügung umfasst nur den Gesundheitsbereich und ermöglicht jedem Einzelnen vorsorglich zu entscheiden und niederzuschreiben, wie er in der letzten Lebensphase medizinisch begleitet werden möchte. In Verbindung mit einer Vorsorgevollmacht ist die Patientenverfügung eine wichtige vorsorgliche Willensbekundung. In dieser Veranstaltung erfährt man die wesentlichen Grundlagen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

Die Veranstaltung findet um 17:00 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch ist die Platzzahl begrenzt. Für Anregungen, Fragen und Rückmeldungen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes entweder per E-Mail: pflgestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de oder unter Telefon 07243 101546 zur Verfügung.



Informationen und Rufnummern



Einwohner: Stand 28.02.2019

Reichenbach	5.519
Busenbach	5.889
Etzenrot	2.152
Gesamt	13.560

Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

Schulen

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15, Tel. 69505
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule, Tel. 5232409
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15, Tel. 69603
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule, Tel. 6529654
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3, Tel. 69779
Kernzeit Waldschule, Tel. 606901
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35, Tel. 526986
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091

Kindergärten

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b, Tel. 63815
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a, Tel. 67422
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15, Tel. 2199412
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24, Tel. 3420060
E-Mail: j.bauer@e-impulse.de
TigerBär Waldbronn, Tel. 945450

Hilfe ...

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-140
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10
Familienpflege, Tel. 07243/515-113 und 0176 18788052
Suchtberatung, Tel. 215305
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 63226
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, **Ettlingen**, Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 9383200 und 0151 20019310, **Hospiztelefon** 9454277
Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222 (= rund um die Uhr, kostenfrei)
Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)
Landratsamt KA, Jugendamt,
Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600
Angehörige psychisch Kranker
Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)
Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr, Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.),
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900,
AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Tel. 66717
Alateen, Tel. 07236 932304
Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.) Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr
Kontaktbörse zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Tel. 609-330 oder 68414
Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 - 71 30 324
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016

Bewerbung noch bis 27. März möglich - Heinz Kappes Preis ehrt 2019 zum 20. Mal Engagement junger Menschen

„Wir freuen uns über die bereits eingesandten Bewerbungen zum Heinz-Kappes-Preis“, so Gabriele Kellermann. „Sie sind im besten Sinne ein positives Spiegelbild des vielfältigen Engagements junger Menschen in Karlsruhe und der Region.“ Noch bis 27. März können weitere Bewerbungen um den Preis eingesandt werden.

Die Preisträger werden im April von einer Jury des Rotary Clubs Karlsruhe-Fächerstadt gewählt und der Preis am 24. Juli in einer offiziellen Preisverleihung unter Beisein von Bürgermeister Lenz übergeben.

Möchten Sie sich für den Sozialpreis 2019 bewerben oder kennen Sie Personen oder Gruppen, die Sie für die Verleihung des Heinz-Kappes-Preises vorschlagen möchten?

Vorschläge und Bewerbungen aus Karlsruhe und Umgebung können bis zum 27.03.2019 eingereicht werden.

Auf www.heinz-kappes-preis.de steht ein Bewerbungsbogen zur Verfügung.

Mit der Stiftung des Heinz-Kappes-Preises im Jahr 2000 hat sich der Rotary Club Karlsruhe-Fächerstadt das Ziel gesetzt, junge Menschen für ihr besonderes soziales Engagement auszuzeichnen und mit dem Preis einen Anreiz zu setzen, diesen Weg weiterzugehen und auch andere Jugendliche anzuregen, sich ebenfalls zu engagieren.

Der Preis, der jährlich verliehen wird, soll den beispielhaften Einsatz junger Menschen anerkennen, den sie in ihrer Schul-, Ausbildungs- oder Freizeit oder innerhalb eines Engagements in Jugendgruppen für andere Menschen leisten. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen oder Gruppen junger Menschen, das Höchstalter ist 27 Jahre. Die Ausgezeichneten können das Preisgeld in Höhe von insgesamt 6.000 Euro nach eigenem Ermessen verwenden.



Unser Programm für das 1. Semester 2019 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad.

Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer Homepage www.vhs-waldbronn.de im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

022 - Italienisch kompakt (A1) Erster Einstieg für Anfänger / Anna-Monika Heßler

Samstag, 06.04.2019, 09.30 - 14.00 Uhr, 35,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

033 - Grundlagen Digitalfotografie / Volker Moser

Samstag, ab 30.03.2019, 09.00 - 12.00 Uhr, 2-mal, 52,00 €, Albert-Schweitzer-Schule

050 - Fit im Köpfchen für jeden Tag Gedächtnis-Training am Vormittag / Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr

Dienstag, ab 02.04.2019, 09.30 - 11.00 Uhr, 3-mal, 42,00 €, Stuttgarter Str. 27

059 - Wirbelsäulengymnastik / Maria Leue

Dienstag, ab 02.04.2019, 09.00 - 10.00 Uhr, 10-mal, 52,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

094 - Zumba-Gold® Das Tanz- Fitnessprogramm für die Junggebliebenen / Alexandra Eberhardt

Montag, ab 01.04.2019, 16.30 - 17.30 Uhr, 8-mal, 38,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

096 - Zumba-Fitness® / Alexandra Eberhardt

Montag, ab 01.04.2019, 17.45 - 18.45 Uhr, 8-mal, 38,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

098 - STRONG by Zumba™ / Alexandra Eberhardt

Mittwoch, ab 03.04.2019, 18.15 - 19.15 Uhr, 8-mal, 38,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

135 - Workshop Schleiertanz / Shirin-Yasar Scharf

Samstag, 13.04.2019, 13.00 - 16.00 Uhr, 30,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

144 - Sushi / Cornelia Keller

Dienstag, 09.04.2019, 18.00 - 22.00 Uhr, 22,00 € (+ Lebensmittel ca. 14,00 € sind im Kurs zu bezahlen), Küche, Anne-Frank-Schule

173 - Biblische Erzählfiguren nach Doris Egli / Karin Williams

Freitag, 05.04.2019, 15.00 - 21.00 Uhr Samstag, 06.04.2019, 09.00 - 19.00 Uhr, € 55,00 (+ Figurenmaterial € 38,00 pro Figur inkl. 1x Kleidung und 1 paar Schuhe/Figur im Kurs zu bezahlen), Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

183 - Tastaturschreiben in nur 5 Terminen - Mit 10 Fingern schneller am PC! Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren / Roswitha Bader

Donnerstag, ab 04.04.19, 17.00 - 18.30 Uhr, 5-mal, 69,00 €, Albert-Schweitzer-Schule

Terminverschiebungen:

062 - Beckenbodengymnastik für Frauen Anfänger und fortgeschrittene Anfänger / Franka Gauger-Stöhr

Donnerstag, ab 02.05.19, 19.00 - 20.00 Uhr, 8-mal, 42,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

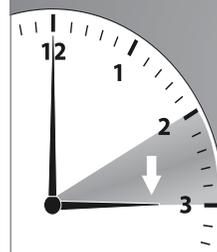
209 - Solarhubschrauber für Kinder ab 5 Jahren / Andrea Kugler

Montag, 08.04.2019, 15.00 - 18.00 Uhr, € 42,00 (inkl. 20,00 € für Material), Stuttgarter Str. 27

147 - Kochkurs nur auf Spanisch Desayuno a la colombiana Ein Brunch mit köstlichen Spezialitäten aus Kolumbien „Tierra de Café“ / Luz Helena Gottschlich

Samstag, 11.05.2019, 09.00 - 13.00 Uhr, € 22,00 (+ ca. 12,00 € Lebensmittelkosten sind im Kurs zu bezahlen)
Küche, Albert-Schweitzer-Schule

SOMMERZEITUMSTELLUNG



In der Nacht vom **30. März 2019** auf **31. März 2019** wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Die Zeitumstellung findet nachts um 2:00 Uhr statt.

**Kulturring Waldbronn e.V.**

Kulturring und LiteraDur präsentieren:

RAFIK SCHAMI**„Ich wollte nur Geschichten erzählen“ - Mosaik der Fremde**

Wer Rafik Schami erlebt hat weiß, seine Auftritte sind mehr als eine Lesung. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend.

**Dienstag, 2. April 2019, 19:30 Uhr
Kurhaus Waldbronn**

keine Platznummern / Einlass 18:45 Uhr

Eintritt: 14,- EUR – Tickets bei:
LiteraDur Waldbronn, 07243 / 52 63 93
VHS 07243 / 690 91 u. Abendkasse**Musik/schule
Waldbronn**www.musikschule-waldbronn.de**MUSIZIERABEND:****Am Donnerstag, dem 4. April 2019**
findet im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 A
um 18.30 Uhr ein Musizierabend statt.
Es musizieren Schüler verschiedener
Instrumentalklassen.
Der Eintritt ist frei!
Wir freuen uns über Ihren Besuch.**Schulen und Kindergärten****Tageselternverein Ettlingen**

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

**Ihr Ansprechpartner für familiäre Kindertagesbetreuung
(0-14 Jahre) im südlichen Landkreis Karlsruhe:**

- Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller Betreuungsplätze
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern

Wir freuen uns auf Sie. Interesse? Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige an.

TagesElternVerein Ettlingen

und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de**Anne-Frank-Schule****Sesista-Projektwoche**

Gewalt und der Umgang mit Konflikten sind Themen, die in unserer Gesellschaft einen großen Stellenwert einnehmen. Auf besonderen Wunsch des Elternbeirates möchte unsere Schule im Vorfeld etwas für den Schutz unserer Kinder unternehmen. So fand vom 18. bis 22. März bereits zum dritten Mal eine Projektwoche mit dem „SeSiSta“-Team (Selbst – Sicher – Stark) an unserer Schule statt, an der sich alle Grundschulklassen in zwei Doppelstunden beteiligten.

Das Team besteht aus Experten verschiedener Fachbereiche: Pädagogen, Selbstverteidigungslehrer, Psychologen und Polizeibeamte.

Kernansatz des Unterrichts ist das Erarbeiten einfacher und konkreter Handlungsmöglichkeiten sowie deren Umsetzung und Einübung in realitätsbezogenen Rollenspielen.

In spielerischer Art erlebten die Kinder, dass das Thema Selbstbehauptung und Selbstverteidigung viel Spaß und Mut macht. Sie entdeckten ungeahnte Fähigkeiten, gewannen Selbstbewusstsein und Vertrauen in ihre eigenen Stärken.

Herzlich danken wir unserem Schulförderverein, der das Projekt zum wiederholten Male großzügig unterstützte.

**Selbstverteidigungs-Kurs durch das SESISTA-Team****Gymnasium Karlsbad****Neuerungen beim Ehemaligen-Volleyballturnier 2019**

Am 16. März 2019 fand das 31. Ehemaligen-Volleyballturnier des Gymnasiums Karlsbad statt. Wie die letzten Jahre war das Event von spannenden Spielzügen im Feld und dem Zusammentreffen von Ehemaligen und Lehrern neben dem Feld geprägt.

Zum Turnier traten insgesamt sieben Mannschaften an, fünf ehemalige Jahrgänge (1987, 1990, 1997, 2011, 2015), wie gewohnt die Lehrermannschaft und ein noch nicht ganz so ehemaliges Team (Jahrgang 2019). Die Lehrermannschaft spielte mit folgender Besetzung: A. Schäfer, B. Weber, D. Prochaska, M. Löschner (ehemalige Lehrerin), H. Westje-Bachmann (ehemaliger stellv. Schulleiter), V. Vöhringer und A. Vöhringer.

Die Stärke der Teams war sehr ausgeglichen, so dass es trotz des Rundensystems bis zum Ende sehr spannend und knapp blieb. Dies spiegelt auch das Endergebnis wider.

Den 7. Platz belegt der Jahrgang 2019, von dem wir hoffen, dass er nächstes Jahr den Ehrgeiz zeigt, sein Ergebnis zu übertrumpfen. Den 6. Platz belegte der Jahrgang 1997. Eng wurde es bei dem Kampf um den 3. Platz, da drei Mannschaften alle 13 Satzpunkte erzielen konnten. Durch den Vergleich der Ballpunkte konnte die Lehrermannschaft sich diesen Platz sichern. Die Jahrgänge 1987 und 1990 hatten

gleich viele Ballpunkte(137), Abi 1990 konnte sich den 4. Platz durch einen direkten Vergleich ergattern. Der Titelverteidiger Abi 2011 konnte dieses Jahr nicht an seinen Erfolg von 2018 anknüpfen und belegte den 2. Platz. Das Turnier für sich entscheiden konnte der Abi-Jahrgang 2015 mit der Unterstützung von Ehemaligen des Jahrgangs 2008.

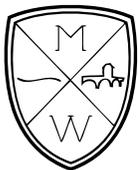
Wie bereits in den Jahren davor klang das Turnier nach der Siegerehrung bei Essen, Trinken und geselligen Gesprächen in der „Wagenburg“ aus. Bedanken möchten wir uns bei allen Teilnehmern des Turniers. Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Vöhringer und allen organisatorisch Beteiligten für die sehr gute Organisation und Leitung des Turniers. Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder möglichst viele Mannschaften an dem Turnier teilnehmen.

Y. Hackebeil (Abi 2015)

Sie sind an Informationen rund um Events des Gymnasiums Karlsbad interessiert? Dann, registrieren Sie sich für den Newsletter auf unserer Homepage unter:

www.gymnasium-karlsbad.de (Service – Newsletter).

Partnerschaften



Club der
Monmouth-Freunde
seit 1989

Mitgliederversammlung 2019

Am 21. März fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins statt. In diesem Jahr feiert er sein 30-jähriges Bestehen. Die geplanten Aktivitäten für das Jubiläumsjahr stellte die Komiteevorsitzende Angelika Demetrio-Purreiter der Mitgliederversammlung vor (Backaktion, Pflanzaktionen am Waldbronner- und am Monmouth-Platz, musikalische Raritäten...). Ebenso gab es einen Rückblick auf ein gelungenes Vereinsjahr 2018, dessen Highlight unsere Fahrt nach Monmouth war.

Im Amt bestätigt wurden die stellvertretende Vorsitzende Angelika Demetrio-Purreitern, der Schatzmeister Matthias Schüssler, der diesen Posten seit letztem Jahr kommissarisch ausübte und die Komiteemitglieder. Einen Wechsel gab es beim Amt des Kassenprüfers. Die langjährig in dieser Position tätigen Vereinsmitglieder Helmut Frank und Gerd Eble traten zurück. Gewählt wurden Jürgen Müller und Peter Mentel.

In der Beitragsordnung wurde die Jugendmitgliedschaft ergänzt und die Familienmitgliedschaft genauer geregelt. Eine Beitragserhöhung wurde abgelehnt. Der Verein sieht sich als familienfreundlich und generationenübergreifend.

Bitte vormerken:

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 2. Juni | Frühjahrsausflug |
| 14. bis 19. Juni | Besuch aus Monmouth |
| 7. und 8. September | Kurparkfest |
| 29. September | Herbstausflug |

Kids are baking for Easter

Änderung der Altersangabe

Hello kids,
wenn ihr **8 bis 10 Jahre alt** seid, ein wenig Englisch lernen wollt und Lust am Backen habt, dann meldet euch an. Es ist kein Aprilscherz, denn am **Montag, 1. April, 15:30 Uhr** wollen wir in der **Küche der Albert-Schweitzer-Schule** zwei Stunden lang kleine Köstlichkeiten vorbereiten und backen und dabei ein paar englische Wörter lernen. Lasst euch überraschen, wir freuen uns auf euch. Unkostenbeitrag **2 Euro/Person. Schürzen nicht vergessen.**

Anmeldung bis Donnerstag, 28. März unter adpurreiter@t-online.de oder Tel.: 07243/61441
Brigitte Manke und Angelika Demetrio-Purreiter

Reda/Polen



Mit viel Elan ins neue Vereinsjahr

Am 21. März 2019 hat die dritte ordentliche Mitgliederversammlung des Freundeskreises Reda-Waldbronn e.V. im Weinhaus Steppe stattgefunden. Zuerst haben wir uns mithilfe einer PowerPoint-Präsentation an unsere Aktivitäten im Jahre 2018 erinnert. Zu diesen haben beispielsweise zwei schöne Ausflüge mit Wanderungen nach Dobel und nach Gernsbach gezählt. Wir haben einen literarisch-musikalischen Abend mit der Autorin und gebürtigen Polin Anna Tomczyk organisiert. Im Rahmen der Waldbronner Woche 2018 hat sich die Ausstellung von Werken des Kunstvereins „Kunstz“ aus Reda wieder Mal großer Aufmerksamkeit erfreut.

Zur Tagesordnung der Versammlung gehörten diesmal auch Wahlen des Vorstands und einer Kassenprüferin. Daniel Vinz und Rolf Bossmann zogen sich aus der Vorstandsarbeit zurück. Wir danken den beiden für die sehr gute Zusammenarbeit. An ihre Stellen wurden zwei neue Vorstände gewählt: Christian Szymala wird 2. Vorsitzender und Harald Mangler Beisitzer. Wir begrüßen die beiden Herren im Vorstand und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe. Des Weiteren wurden Bozena Arnold als 1. Vorsitzende, Patricia Diaz-Bone als Schriftführerin, Gebhard Anderer als Kassenwart und Eveline König als Kassenprüferin wiedergewählt.

Im Jahr 2019 wollen wir weiter aktiv sein und interessante Veranstaltungen organisieren. So bereiten wir bereits einen Frühjahrsausflug am 19. Mai in die Gegend von Knittlingen vor. Anlässlich der diesjährigen Reda-Tage vom 14. bis 16. Juni soll ein Treffen von Interessierten in Reda stattfinden. Eine „Polen-Rundreise“ in Form eines Bildvortrags wollen wir im Herbst veranstalten. Selbstverständlich denken wir auch an andere Aktivitäten und danken im Voraus für alle Vorschläge.

Über alle unseren Aktivitäten werden wir rechtzeitig im Amtsblatt informieren.

Falls Sie dem Verein beitreten möchten, melden Sie sich bitte, am besten per Mail: freundeskreis-reda@gmx.de.

Wir freuen uns auf Sie.

Text: Dr. Bozena Arnold

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862

E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de

www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 31. März, „Das Weizenkorn“

4. Sonntag der Passionszeit Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Dietrich

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
(Johannes 12,24)

Sonntag, 7. April, „Das Lamm Gottes“

5. Sonntag der Passionszeit Judika

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Wein), Pfarrer Waidler

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

Frauenkreis Etzenrot, Dienstag, 2. April,
Besuch im Pforzheimer Gasometer in Fahrgemeinschaften,
Treffpunkt 14.30 Uhr beim Gasometer

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre,
mittwochs, 10.00 Uhr, Kontakt: Simone Lehmann,
Telefon 5143771

Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr

Frauentreff, Donnerstag, 28. März, 10.00 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr

Jungschar-Gruppe, Samstag, 6. April, 10.00 Uhr,
„Jesus ... vermisster Ausreißer“

Frauen laden ein zu Gespräch und Frühstück am Samstag, 6. April 2019, 8.45 Uhr

Thema: „Bienen im Laufe der Jahreszeiten“,
Referentin: Beate Linemann-Bischoff, Imkerin
Frühstück und Programm: 7,00 €
Anmeldungen bitte **bis Mittwoch, 3. April** im Pfarramt
(Telefon 61679)

Kleidersammlung für die Böhmisches Brüder in Dobruška/Tschechien

Abgabe der Kleiderspenden im ev. Gemeindezentrum:
Montag, 1. April, bis Freitag 5. April, jeweils von 9.00 bis
12.00 Uhr sowie Dienstag, 2. April, von 16.00 bis 18.00 Uhr
Helfer*innen, die uns am Montag, 8. April, ab 9.00 Uhr
beim Verladen der Kleidersäcke unterstützen, sind herzlich
willkommen.

Stufen des Lebens „Liebe ist nicht nur ein Wort“

Will ich das Leben finden, damit ich es lieben kann? Oder
suche ich die Liebe, damit ich leben kann? Was suche ich?
Was ist mir verloren gegangen?

Biblische Texte zeigen uns, dass Liebe mehr ist als ein Wort.

Termin: Sa., 6. – So., 7. April 2019

(Beginn: 10.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr)

Ort: Henhöferheim, Wallfahrtstr. 70,
76332 Bad-Herrenalb-Neusatz

Kosten: Übernachtung mit Vollpension 65 Euro
(Nasszelle 5 Euro), Tagungsgebühr 17 Euro

Die Möglichkeit besteht, auch nur als Tagesgast teilzunehmen.

Anmeldung:

Michael.Russy@ekiba.de oder Tel. 0721 – 9175 – 311

Mitfahrgelegenheit, auch für Tagesgäste, bitte melden bei:

Patricia Schmid, Tel. 07202 - 3707

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 10 - 11 Uhr, Di. von 17 – 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 526479 oder 07231/7 75 73 45

Pfarrer i. R. Fritz (Vakanzverwaltung), Tel. 6 79 54 oder
0172/7 41 31 66

Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt
und www.ev-kirche-waldbronn.de

**Röm.-katholische Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad**

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

PA'in Monika Boschert, Tel. 2199413; boschert@sewk.de

**Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr,
Tel. 2005252**

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,

Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de

Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 30.03.:

18.30 Etzenrot Vorabendmesse mit Predigt
zum Misereor Hungertuch

Sonntag, 31.03.:

08.45 Langensteinbach Hl. Messe mit Predigt

zum Misereor Hungertuch

10.30 Busenbach Hl. Messe - Jugendgottesdienst -

mit Predigt zum Misereor Hungertuch, anschl. Kirchencafé

18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

Montag, 01.04.:

08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen

von Kirche und Welt

09.00 Reichenbach Morgengebet

18.30 Etzenrot Vesper

18.30 Reichenbach Anliegebete

Dienstag, 02.04.:

07.50 Busenbach Schülerwortgottesdienst

18.00 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 03.04.:

08.00 Reichenbach Schülerwortgottesdienst

10.00 Reichenbach Hl. Messe für Senioren mit Bußfeier -

Die Abendmesse entfällt!

10.30 Langensteinbach Wortgottesfeier im Kurfürstenbad

18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

Donnerstag, 04.04.:

10.00 Reichenbach Stille Anbetung am Gebetstag

für geistliche Berufungen

18.30 Langensteinbach Hl. Messe

19.30 Langensteinbach Eucharistische Anbetung -

stille Anbetung

Freitag, 05.04.:

10.45 Spielberg Wortgottesfeier mit Krankenkommunion
im Seniorenhaus

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht

18.30 Etzenrot Herz-Jesu-Amt,

Opfer "Miteinander teilen": Malawi

18.30 Spielberg ImPulsZeit zum Misereor Hungertuch

Samstag, 06.04.:

18.00 Reichenbach Rosenkranz ENTFÄLLT

18.30 Reichenbach Vorabendmesse mit Firmeröffnung

Sonntag, 07.04.:

08.45 Etzenrot Hl. Messe mit Predigt

zum Misereor Hungertuch

10.30 Busenbach Kinderwortgottesdienst

im Kindergarten Don Bosco

10.30 Langensteinbach Hl. Messe mit Predigt

zum Misereor Hungertuch

14.00 Reichenbach Taufe

17.00 Busenbach Jugendkruzweg

18.00 Busenbach Stunde der Barmherzigkeit

mit Beichtgelegenheit

18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

EINLADUNG ZUM
JUGENDGOTTESDIENST IN DER FASTENZEIT

AM 31. MÄRZ 2019, 10.30 UHR
ST. KATHARINA BUSENBACH



**Kath. Pfarrgemeinde
St. Wendelin
Waldbronn-Reichenbach**



**Kolpingsfamilie
Reichenbach**



KOLPING
Kolpingsfamilie Reichenbach

Treffpunkt Kolping
Reichenbach



KEGELN
für die ganze Familie

Samstag, 06. April 2019
18:30 Uhr

Gasthof **Tannweg** in Grünwetersbach
(Ballinger Str. 2)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen
Abend mit Euch.

Das Leitungsteam

Mobil: 0151 10993230
mail: kolping-reichenbach@sewk.de
www.kolping-reichenbach.de

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst in Busenbach

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst **am 7. April 2019** um 10.30 Uhr im **Kindergarten Don Bosco** (Albert-Schweitzer-Str.14) in Busenbach.

Wir laden Euch, liebe Kinder, mit Euren Eltern ein. Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten.

Es wird sicher schön, wenn Ihr dabei seid.

ANS LICHT

Jugendkreuzweg 2019
7. April um 17 Uhr
St. Katharina

Wir laufen gemeinsam von der Kirche zur Kapelle und freuen uns auf euch

Jugendgottesdienst-Team Busenbach

**Kath. Offener Treff
St. Wendelin**



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

- 29.03.19 Song-Challenge
- 05.04.19 Tischtennis-Turnier
- 12.04.19 Twister-KaOT
- 19.04.19 **KEIN KaOT** (Karfreitag)

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina
Waldbronn-Busenbach**



Kirchencafé in Busenbach

Am Sonntag, 31. März, im Anschluss an den Gottesdienst, besteht wieder die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein unter der Sakristei. Es werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und alkoholfreie Getränke angeboten. Ebenso können fair gehandelte Waren gekauft und Bücher ausgeliehen werden.

Kirchliche Seniorenarbeit

Seniorenachmittag des DRK Etzenrot

Dienstag, 2. April, 14.00 Uhr, Pfarrheim Etzenrot
„Das Misereor-Hungertuch neu betrachtet.“

Wir laden herzlich zu einem Nachmittag mit Frau Monika Boschert und Frau Dr. Ruth Fehling ein. Auf dem Programm stehen außerdem noch Vorträge und Lieder zum Frühling und Ostern.

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn



Aus dem Kongo schreibt Katrin Maier u.a. Liebe Freunde, uns geht es trotz der turbulenten Wahlperiode soweit gut. Aber die Krise ist spürbar, aus Angst vor Plünderungen waren die Geschäfte fast leer. Die Lehrer müs-

sen bezahlt werden, und das mit Eurer Hilfe. Wir sichern das Schulgeld für mehr als 200 Kinder und betreuen mit Haus- und Schulbesuchen einige 100 Kinder. Unterwegs treffen wir auch immer Straßenkinder.

Die Ärmsten sind die, die aus Abwasserkanälen herauskommen, die zum Kivusee führen. Es ist nicht auszudenken was passiert, wenn sie darin einschlafen und starke Regenfälle einsetzen.

Im Gefängnis hatten wir viel Kummer. Die normale Essensration wurde um die Hälfte gekürzt und vier Tage gab es überhaupt nichts, außer unserem Mais -Soja Brei für ca. 400 Kranke.

Inzwischen gibt es Gott sei Dank wieder die normale Ration von einem Becher Bohnen und Mais, wenig genug für einen ausgewachsenen Mann. Zu drei Jahren wurde ein 18-jähriger tuberkulosekranker Junge wegen einer gestohlenen 10-Watt-Birne verurteilt. Gottlob ist die Pfarrei neben dem Gefängnis immer bereit, Entlassene für eine Nacht aufzunehmen, zu verköstigen und ihnen das Geld für die Heimreise zu geben.

Liebe Freunde, dass ihr uns hier im fernen Kongo weiterhin unterstützt ist auch ein Wunder, für das wir nie genug danken können.

Im Gebet verbunden Eure Karin Maier

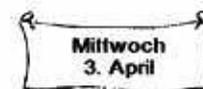
Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 28.03. bis 03.04.2019

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	14:00 - 16:00	Lerntreff Klasse 7 bis 10
	16:00 - 21:00	Offener Treff
Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	14:00 - 16:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	U14 Treff: T-Shirts designen
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	Kinder Treff: Windvogel
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.



Windvogel



Dieser Vogel bewegt
schon bei leichtem
Wind seine Flügel

Für geübte und geduldige Bastler

Kolpingsfamilie Busenbach



 **KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH** 

„Waldbronner Erzählcafé“

Mittwoch, 10. April ab 14 Uhr



Uganda-Lebenshaus-Stiftung
Pfarrer i. R. Günter Hirt,
gerade zurück aus Uganda, berichtet über
aktuelle Projekte und deren Stand

**DRK-Heim im Innenhof der
Anne-Frank-Schule Busenbach**

Neuapostolische Kirche



Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Sonntag, den 31.03.2019 09.30 Uhr

(Achtung: Beginn der Sommerzeit)

Donnerstag, den 04.04.2019 20.00 Uhr

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12 - 15 Jahren): Holzschilder mit Brandmalerei
Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff mit Kochen
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff (14-tägig; siehe Aushang)
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12 - 15 Jahren)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 19:00	Offener Treff
Mittwoch:	16:00 - 18:00	Kinder Treff (Klasse 1 - 4): Osterbacken
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf www.juze-karlsbad.de.



Vereinsnachrichten



ARGE Busenbacher Vereine

Die **Frühjahrssitzung der ARGE Busenbacher Vereine** findet am

**Dienstag, 02. April 2019,
um 19.30 Uhr
im Restaurant La Cigogne**

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Festlegung restlicher Termine für 2019
4. Termine 2020
5. Termin Herbstsitzung 2019
6. Verschiedenes

Wir bitten alle Vereine mindestens einen stimmberechtigten Vertreter zu entsenden.

ARGE Busenbacher Vereine

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Reichenbach e.V. 1959



Deutsches Rotes Kreuz - immer modern - immer aktuell

Das DRK in Deutschland ist bereits über 150 Jahre alt. Altmodisch? Nicht mehr wichtig? Weit gefehlt.

Die Arbeit des DRK ist wichtig, vielleicht mehr denn je. Und: Sie ist in den Ortsvereinen vollkommen ehrenamtlich.

Ohne diese Ehrenamtlichen, die immer noch jederzeit ihre Freizeit für andere opfern, sähe unsere Umwelt anders aus. Die Besucher von Festen oder Sportveranstaltungen können sich sicher fühlen, dass sie schnell und kompetent erstversorgt werden. Blutspendeaktionen sind für viele Menschen lebenswichtig. Das DRK der Ortsvereine kennt sich aus.

Es geht zwar bis jetzt ohne Personalkosten in den Ortsvereinen, aber um auf dem neuesten Stand der medizinischen Versorgung zu sein geht es nicht ohne Geld. Und da kommen Sie ins Spiel.

Vom 30.3.-7.4.2019 gehen die DRK-Aktiven des Ortsvereines Reichenbach durch die Reichenbacher Straßen und verteilen auch in Ihren Briefkasten Briefe. Diese Briefe beinhalten neben weiteren Informationen über unseren Ortsverein einen Überweisungsschein, um das DRK zu unterstützen. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Vielen Dank

Ihr DRK Reichenbach

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Seniorenachmittag

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren am Dienstag, den 02. April 2019 um 14.00 Uhr in den Pfarrsaal im Kath. Pfarrzentrum Etzenrot zu einem gemütlichen Nachmittag recht herzlich ein.

Wir beginnen den Nachmittag mit Kaffee/Tee und selbstgebackenem Kuchen.

Der Nachmittag wird gestaltet von Frau Dr. Ruth Fehling und Frau Monika Boschert.

Thema: „Das Misereor-Hungertuch neu betrachtet“.

Danach folgen Vorträge und Lieder zum Frühling und Ostern.

Unser Musikant Helmut wird uns in gewohnter Weise musikalisch begleiten.

Zum Abschluss gibt es wie üblich ein Abendessen.



DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Wintertraining 2019

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
11:00 - 11:45 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:45 - 12:30 Uhr	Piranhas	Belugas	Haie
12:30 - 13:00 Uhr	Orcas		

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die **Rochen** trainieren montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbecken des Albgaubads in Ettlingen.

Fragen zum Training an: ausbildung@waldbronn.dlrg.de

Erste-Hilfe-Kurs am 16.03.2019

Stabile Seitenlage, Beatmung, Herzdruckmassage, ... wie geht das?

Um im Ernstfall richtig reagieren zu können, fand am vergangenen Samstag wieder ein Erste-Hilfe-Kurs statt, unter der Leitung von Andreas Betsche. 12 DLRG-ler sowie Kursteilnehmer der Feuerwehr Abt. Busenbach erlernten Erste-Hilfe-Maßnahmen oder frischten ihre Kenntnisse auf. Zum Ende konnten die Teilnehmer mit dem Bewusstsein verabschiedet werden, etwas Positives für ihr Ehrenamt getan zu haben. Wir danken der Feuerwehr Abt. Busenbach für die Nutzung ihrer Räume und die gute Zusammenarbeit.

Nächste Termine:

- 06.04.19 Lasertag
- 27.04.19 Häuschenputz
- 01.05.19 Radtour und Grillfest im Freibad
- 03.05.19 BSE- (**B**ade-**S**aison-**E**röffnungs-) Party
- 04.05.19 Freibaderöffnung - Anbaden

VdK Waldbronn

Messe REHAB Karlsruhe

Vom 16.-18. Mai findet in der Messe Karlsruhe die REHAB statt, die Fachmesse für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion. Wir bieten kostenfreie Eintrittskarten an.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie bei Eugen Rudolf Tel. 07243 571825 kostenlose Karten bestellen.

**Casa Niños Rosa Maria
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.****Großer Kuchenverkauf**mit selbstgebackenen Kuchen und
frischem Kaffee**auf dem Wochenmarkt
Waldbronn****29. März 2019***Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*Erwerben Sie auch schöne Osterdekorationen
bei uns am Stand.**Der Erlös kommt zu 100% dem Kinderhaus
Rosa Maria Honduras zugute.****Hospizverein e.V.
Karlsbad - Marxzell - Waldbronn****Termin vormerken****Am Donnerstag, dem 11. April 2019 veranstaltet der
Hospizverein KMW mit Bundesrichter a.D. Herrn Klaus
Kutzer im Bürgersaal des Rathauses in Langensteinbach
eine Information zum Thema****Vorsorgevollmacht und
Patientenverfügungen**Beginn: 19:00 Uhr
Alle relevanten Themen zu diesem Bereich werden erläutert,
Fragen können gestellt werden.Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn
Unser Hospiztelefon 07243 - 9383 200
www.hospizverein-kmw.de**Lions Clubs International
Lions-Club Waldbronn
Lions-Hilfe Waldbronn e.V.****3. BENEFIZ POETRY SLAM****Der Lionsclub Waldbronn richtet zum 3. Mal diesen unter-
haltsamen Abend am Sa., 30. März 2019 um 19 Uhr
im Kurhaus Waldbronn aus.**Das diesjährige ‚Slammerfeld‘ ist top besetzt, viele bekannte
und bundesweite Größen sind dabei. Wie bereits in den
letzten zwei Jahren führt uns Moderator Stefan Unser durchs
Programm.Sie - das Publikum - entscheidet, wer letztendlich gewinnt.
Ein megacooler Spaß mit Anspruch für Zuschauer von 12-
99 Jahren.Wir erwarten - wie die Jahre zuvor - ein ausverkauftes Haus.
Daher zögern Sie nicht und besorgen sich jetzt Karten.Der Erlös des Abends fließt in soziale Projekte, hauptsäch-
lich in der Region. Unser Lionsclub Schwerpunkt liegt in der
Unterstützung von Jugend und Kultur. Sie tragen mit dem
Kauf von Tickets dazu bei.**Ticket € 10, 30.3.19 im Kurhaus Waldbronn, Beginn 19 Uhr,
Einlass 18.30 Uhr, Bistro geöffnet ab 17.30 Uhr****VVK bei IMI Moden und LiteraDur, beide am Rathausmarkt
Waldbronn oder E-Mail: ticket@lc-waldbronn.de und
Tel. 0171 544 44 47****Obst- und Gartenbauverein
Etzenrot e.V.****Veredelungskurs**Am Dienstag, den 02.04.2019, um 18 Uhr, findet unter
der Leitung von Obstbauberaterin Ute Ellwein ein Ver-
edelungskurs statt. Dabei wird die Technik des Veredeln
mit Edelreisern vermittelt und die Teilnehmer können ihre
selbstangefertigten Obstbäume gegen einen geringen Un-
kostenbeitrag mit nach Hause nehmen.Veranstaltungsort: Unser Versuchsgarten, 76337 Wald-
bronn-Etzenrot, Ende St. Bernhard-Straße neben dem
Wendehammer.Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht
herzlich ein.**Aus dem LOGL-Gartenkalender für die 13. Kalenderwoche:****Erste Freilandsaaten im Gemüsebeet**Nachdem die ersten Gemüsekulturen bereits im Gewächshaus
gedeihen, macht der durch die Frühlingssonne aufge-
wärmte Boden nun auch Freilandsaaten von Spinat, Erbsen,
Möhren, Radieschen und Schnittsalat möglich. Wenn Sie
sicher gehen wollen, dass die kleinen Sämlinge nicht dem
Frost zum Opfer fallen, bedecken Sie die Aussaat mit einem
Vlies.**Brombeeren und Himbeeren schneiden**Spätestens jetzt werden die "abgetragenen" Ruten von
Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten.
Herbsthimbeeren (z. B. 'Autumn Bliss') lassen sich auch
einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett ab-
geschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den
neu austreibenden Ruten geerntet.**Blutlaus an Äpfeln**Die ersten Kolonien der Blutlaus können sich jetzt an
Schnitt- und Wundstellen bilden. Diese erkennen Sie an den
wachswollartigen Ausscheidungen. Ein vorsichtiges, mecha-
nisches Abbürsten reicht zu Beginn der Entwicklung für die
Bekämpfung meist aus.**Kompost umsetzen**Der Komposthaufen wartet jetzt darauf, umgesetzt zu wer-
den. Mischen Sie dabei auch das über den Winter neu ge-
sammelte Material unter. Achtung: Der Komposthaufen darf
nicht zu nass (gegebenenfalls abdecken), aber auch nicht zu
trocken sein (in diesem Fall gießen).**Brieffauben-Verein Albtalbote
Reichenbach e.V.**Sehr geehrte Mitglieder,
Wir laden Sie herzlich zur **Mitgliederversammlung 2019** ein.**Termin: Freitag, 05. April 2019****Ort: Nebenzimmer des Hotel Krone****Uhrzeit: 19:30 Uhr****Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte der Vereinsverwaltung
3. Entlastung
4. Neuwahlen

5. Vorschau auf 2019
6. Verschiedenes

Anträge können bis zum Versammlungsbeginn bei der Vorstandschaft abgegeben werden.
Über möglichst zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.
Der Vorstand

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den 02.04.2019, findet um 19:00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im "Grünen Baum" in Karlsbad-Langensteinbach, Ettlinger Str. 1, statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahl des 1. Vorsitzenden
9. Neuwahl des Kassiers
10. Neuwahl von bis zu 3 Beisitzern
11. Neuwahl von 2 Kassenprüfern
12. Anträge
13. Sonstiges

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.
gez. Klaus Albiez, 1.Vorsitzender

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Probenabende zum Schnuppern

Haben Sie auch Lust auf Singen? Dann kommen Sie doch einfach an einem der Probeabende zum "**Schnuppern**" vorbei. Das Probelokal ADLER befindet sich in der Grünwettersbacher Str. 14 in Busenbach.

- Mittwoch, 03.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Frauenchor
Freitag, 05.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Männerchor
Mittwoch, 10.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Frauenchor
Donnerstag, 11.04.2019
um 18.15 Uhr Singstunde Chor Joyful
Freitag, 12.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Männerchor
Dienstag, 16.04.2019
um 16.00 Uhr Rentnertreff
Mittwoch, 17.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Frauenchor
Mittwoch, 24.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Frauenchor
Donnerstag, 25.04.2019
um 18.15 Uhr Singstunde Chor Joyful
Freitag, 26.04.2019
um 20.00 Uhr Singstunde Männerchor

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Vereinsleitung legte Rechenschaft ab

Bei der am 23. März 2019 im CONCORDIA-Treff durchgeführten Jahreshauptversammlung wurde nach der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Harry Reiser und einem Liedbeitrag

des Frauenchores an die im vergangenen Jahr verstorbenen 13 Vereinsmitglieder, vom Männerchor ebenfalls mit einem Liedbeitrag umrahmt, gedacht. Danach folgten die Rechenschaftsberichte. Ausgaben und Einnahmen des Vereins erläuterte Kassier Achim Waible, der von Kassenprüfer Ulrich Müller eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt bekam. Anne Birkenmeier und Harry Reiser ließen einzelne Auftritte von Frauen- und Männerchor Revue passieren. Der Frauenchor besteht aktuell aus 33 Sängerinnen, die sich im vergangenen Jahr zu 37 Singstunden und acht Auftritten, darunter auch ein Besuch im Seniorenzentrum Waldbronn, getroffen haben. Harry Reiser berichtete für den Männerchor über 37 Singstunden und 20 Auftritte sowie einem Stand von aktuell 28 Sängern. Er freut sich, dass mit Gebhard Anderer ein Sänger an einem Kurs zum Vizedirigenten teilgenommen hat. Auch ein Rückblick auf die geselligen Anlässe im letzten Vereinsjahr, stellvertretend sei hier der dreitägige Vereinsausflug ins Bergische Land genannt, durfte bei den Berichten nicht fehlen. Einen Wechsel in der musikalischen Leitung gab es Ende 2018 bei der Chorgruppe The Voices, wie Harry Reiser informierte. Auf Joachim Langnickel, der 13 Jahre die Geschicke dieser Chorgruppe leitete, folgte Wilke Lahmann.

Bei den CONCORDIA Kids, über die Christin Vogel Bericht erstattete, wurde insbesondere das Kreiskinderchorsingen im Mai 2018 im Karlsruher Zoo sowie eine weihnachtliche Singstunde im Seniorenzentrum Waldbronn herausgestellt. Ein Ausflug in das Toccarion nach Baden-Baden war ebenfalls ein Höhepunkt für den Nachwuchs des Vereins. Mit schönen Bildern und gelungenen Kommentaren ergänzte Harry Reiser im traditionellen „Rückblick in Wort und Bild“ die vorgetragenen Rechenschaftsberichte. Beim Punkt „Ausprache zu den Berichten“ ging er insbesondere nochmals kurz auf die Auftritte im vergangenen Vereinsjahr ein. Er informierte, dass der Verein aktuell aus 698 Mitgliedern besteht, darunter fast 200 Aktive in den verschiedenen Chor- und Sondergruppen. Harry Reiser dankte Bettina Horsch und Alois Horsch, die während eines krankheitsbedingten Ausfalls von Joachim Langnickel übergangsweise die musikalische Leitung der Chorgruppen übernommen haben.

(Fortsetzung folgt)

AccoMusica e.V.



Melodica-Spiel

Musikalische Grundausbildung auf der Melodica
Spielend Kinder für Musik begeistern



Neue Kurse ab April in Reichenbach



Kursziele:

- Freude am Instrumentalspiel
- Elementares Rhythmusempfinden
- Förderung der Feinmotorik und Koordination
- Elementare Noten- und Pausenwerte
- Viele Kinderlieder und Vorspielstücke
- Förderung der Schulreife



Infos und Anmeldung

Christiane Becker
07202 40071
0151 50758368
christiane.becker@accomusica.de



Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.**Harmonika-Ring 1937
Busenbach e.V.** **Konzert
6. April 2019****Kurhaus Waldbronn****Beginn 19:00 Uhr**

Es spielt für Sie:

1. Orchester Harmonika-Ring Busenbach
Die Akkordeonbande
Das Schülerquartett

Programm Akkordeon – Frühling:

Kap Arkona - J. Schmieder | Tango Apassionado - T. Ott
Samba Number One - T. Ott | Yakyety Sax - J. Rich
Turn Up - W. Kahl | Techno Time - H.-G. Kötz
Keep On Grooving - W. Kahl | Take Five - P. Desmond
Tequila - Chuck Rio | Like a River - W. Lang, H.-G. Kötz
Romance Del Diablo - A. Piazzolla arr. H.-G. Kötz
HELP! - The Beatles arr. W. Ruff
A Little Bit Of Queen - arr. M. Hennecke**Musikverein "Edelweiß"
Busenbach e.V.**www.musikverein-busenbach.de**Terminvorschau:****07.04.2019 13:00 Uhr**

Auftritt unserer Big-Band everGREEN swing attack beim Bäckereifrühshoppen der Bäckerei Nussbaumer.

Merken Sie sich schon mal den 13. April 2019 vor! Da findet in diesem Jahr im Kurhaus Waldbronn unser Frühjahrskonzert statt.**Probentermine:**Jugend: Mittwoch, 18:00 Uhr
Erwachsene: Mittwoch, 19:30 Uhr
Kontakt: mvebusenbach@gmail.com**Musikverein "Harmonie"
Etzenrot e.V.****Musikalische Ausbildung**Wir wollen Sie hier über unsere Ausbildungsmöglichkeiten informieren und Ihnen unsere Ausbilder vorstellen. In dieser Ausgabe geht es um das Unterrichtsfach **Trompete / Flügelhorn**.**Kurze Biografie von Steffen Dix**(Trompete, Flügelhorn, Barocktrompete)
Jahrgang 1970, Abitur 1990, Zivildienst (ISB), Studium der VWL in Heidelberg, 1999 abgeschlossen. Seither und auch schon davor professioneller Musiker und begeisterter Instrumentallehrer. Seit 1998 Bandleader von Chameleon, einer flexiblen Band für viele Anlässe und mit vielen Besetzungsvarianten bis hin zur klassischen Bigband (Chameleon XXL). Jazz, Lateinamerikanische Musik, Funk und Popmusik. Zu-

sammenarbeit mit vielen professionellen und international bekannten Instrumentalisten und Sängern. Langjährige Leitung und Organisation der Sessions im Ettlinger Jazzclub. Solotrompeter bei Hochzeiten, Geburtstagen, Feierstunden und Beerdigungen. Ensembleleiter für Jugendorchester, Jazzcombo, Bigband, Marching Band, Musikverein, Musicalprojekte. Organisation und Durchführung von Schulprojektwochen und Ferienworkshops (Flower Power Music Camp). Steffen Dix bietet einen abwechslungsreichen und zielführenden Unterricht für alle Alters- und Leistungsstufen in den Fächern Trompete und Flügelhorn an.

Wenn Sie sich für eines unserer Unterrichtsangebote zu günstigen Konditionen interessieren dann rufen Sie einfach an. Kontakt: Steffen Dix **0177 208471****TSV Reichenbach e.V.**www.tsvreichenbach.de

In einer temporeichen, gutklassigen Landesligapartie konnte unsere 1. Mannschaft den zuletzt starken 1. FC Birkenfeld mit 4:2 bezwingen, bleibt aber trotz des Sieges weiterhin Neunter. In der ersten Hälfte fand unsere Elf, die auf Spielertrainer Tim Kappler und Manuel Steigleder verzichten musste, nicht richtig ins Spiel und musste nach einer halben Stunde den Führungstreffer der Gäste hinnehmen. Bis zum Pausenpfiff änderte sich am Ergebnis nichts mehr, doch im zweiten Spielabschnitt sah man dann eine ganz andere TSV – Elf. Nach einer Stunde überschlugen sich dann die Ereignisse: Der gerade eingewechselte Nico Ruppenstein konnte mit seiner ersten Ballberührung ausgleichen und legte fünf Minuten später gleich noch den Führungstreffer nach. Die nie aufsteckenden Gäste kamen nach 80 Minuten zum Ausgleich, doch unsere Mannschaft wollte unbedingt die drei Punkte. In der 90. Minute war es dann Daniel Beer, der zum 3:2 einschließen konnte, und in der Nachspielzeit machte Jonas Jenzen mit seinem Tordebut in der 1. Mannschaft alles klar. Am nächsten Sonntag bestreitet die 1. Mannschaft erneut ein Heimspiel, um 15 Uhr erwartet man den Tabellenzweiten TSV Grunbach.

Die 2. Mannschaft kam gegen die 2. Mannschaft der SG Daxlanden über ein 2:2 – Unentschieden nicht hinaus, wobei die mangelhafte Chancenverwertung unserer Elf ein besseres Ergebnis verhinderte. Sandro Becker hatte den TSV zweimal in Führung gebracht, doch Nachlässigkeiten in der Defensive sorgten dafür, dass Daxlanden letztendlich einen Zähler mit nach Hause nehmen konnte. Am nächsten Sonntag gastiert die 2. Mannschaft bereits um 13 Uhr bei der 2. Mannschaft der SG Rüppurr.

Junioren:

Die A – Junioren des TSV mussten gegen die JSG Kirchfeld/Neureut eine weitere hohe Niederlage einstecken, beim 0:8 waren unsere Jungs vor allem zu Beginn gar nicht auf dem Platz und lagen schon nach 18 Minuten mit 0:4 hinten. Natürlich musste man wieder auf etliche Stammspieler verzichten, aber nur daran lag es nicht, denn mit der richtigen Einstellung und konzentriertem Spiel hätte das Ergebnis ganz anders ausgesehen. Nun müssen die Jungs zusehen, wieder in die Spur zu kommen, dazu ist allerdings Trainingsarbeit notwendig. Die B – Junioren lösten ihre Auswärtsaufgabe bei der JSG Eggenstein/Leopoldshafen souverän und verteidigten ihre Tabellenführung durch einen 5:2 – Erfolg. Xaver Kramer (2), David Essig, Ricardo Fischer und Timon Haug trafen zum verdienten Sieg. Die C 1 bestritt ihr Pokalspiel um den badischen Pokal bei der C 2 des 1. CfR Pforzheim und mussten dort nach einer unnötigen 2:3 – Niederlage die Segel streichen. Paul Weiß und Leo Gomero hatten die Treffer für den TSV erzielt, aber insgesamt muss in den nächsten Spielen wieder mehr kommen, um im Meisterschaftsrennen weiter dranzubleiben zu können.

Die D 1 zeigte gegen den KSC vor allem in der ersten Hälfte eine bärenstarke Leistung, hätte durchaus in Führung gehen können, doch nach 20 Minuten gelang dem KSC der erste Treffer, dem man bis zur Pause noch zwei weitere folgen ließ.

Unsere Jungs spielten weiter gut mit, doch der KSC spielte seine Klasse dann doch aus und hatte am Ende mit 7:0 die Nase vorn.

Auch unsere D2 zeigte an diesem Wochenende dass mit ihr zu rechnen ist. Auswärts siegte das Team um Erfolgscoach Sandro Becker mit 0:3. Die Tore erzielten Bastian, Tom und Finley.

Die E 2 eröffnete die Rückrunde mit einem 8:3 - Erfolg über den TSV Palmbach, die F - Junioren absolvierten ihren ersten Rückrundenspieltag gegen starke Gegner ebenfalls erfolgreich.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 30.03.:

09.30 Uhr F - Junioren - Spieltage
in Neureut und Wettersbach

11.00 Uhr Spvgg. Durlach - Aue - TSV D 1

11.00 Uhr FC Friedrichstal 2 - TSV E 1

11.30 Uhr SC Neuburgweier - TSV E 2

13.00 Uhr JSG Eggenstein/Leopoldshafen - TSV C 1

15.00 Uhr TSV C 2 - JSG Langensteinbach/Busenbach 2

16.30 Uhr FV Malsch - TSV A

Sonntag, 31.03.:

10.30 Uhr TSV B - Spvgg. Durlach - Aue 2

Montag, 01.04.:

18.00 Uhr TSV D 2 - JSG Schöllbronn/Spessart 2

Mittwoch, 03.04.:

18.30 Uhr JSG Siemens/West - TSV B

19.00 Uhr TSV A - Karlsruher SV



FC Busenbach e.V.

*** Pächterwechsel im Clubhaus ***

Entgegen der Absprache hatte unser bisheriger Clubhaus-Pächter, Herr Torsten Konrad, am Wochenende des 16./17.03. nur noch bedingt geöffnet. Sollten Sie vor verschlossenen Türen gestanden haben, dann möchte sich der FC Busenbach hierfür recht herzlich entschuldigen, wenngleich wir dies nicht beeinflussen konnten. Die Absprache war schlichtweg eine andere. **Sollten Sie noch offene Reservierungen (ab April) haben, rufen Sie uns an. Unter der bereits bekannten Telefonnummer 07243/66231 erreichen Sie ab sofort unseren neuen Clubhaus-Pächter. Weitere Informationen finden Sie demnächst auf unserer Homepage.**

Senioren

Einen ganz wichtigen Sieg sicherte Egor Gette seiner Mannschaft in der Nachspielzeit der Partie gegen den FV Malsch, als er nach einem Reiser-Freistoß allein am langen Pfosten auftauchte und zum viel umjubelten Sieg einschoss. Zuvor zeigten die Mannen von Coach Rouven Lang eine engagierte Leistung, gegen robuste und stark körperbetont spielende Gäste, verpassten es trotz mehrfacher "100%iger" jedoch frühzeitig den Deckel drauf zu machen. Über fast die gesamte Spielzeit war man die tonangebende Mannschaft und ließ lange keine Torchancen des Gegners zu, wenngleich man sich zum Schluss trotzdem bei FC-Keeper Speck bedanken musste, der in den letzten 10 Minuten, bei zwei Kontern, im letzten Augenblick das 0:0 rettete. Der 1:0-Siegtreffer fiel dann zwar spät, aber dennoch verdient. Mit nun 30 Punkten aus 20 Spielen ist unsere Aufsteiger-Truppe voll im Soll und kann so langsam aber sicher für eine weitere Saison in der höchsten Karlsruher Spielklasse planen.

Noch spannender machte es 90 Minuten zuvor unsere Zweite, die nach einer katastrophalen ersten Hälfte bereits mit 0:2 in Rückstand lag, ehe man das verloren geglaubte Spiel, ab Spielminute 71, noch in einen Sieg drehte. Das erlösende 3:2 fiel dabei in der sechsten (!!!) Minute der Nachspielzeit. Für die Benz-Buben trafen Pascal Hucker, Kapitän Marcel Höger und Yanik Becker.

Vorschau

So, 31.03. - 13.00 Uhr: ASV Hagsfeld II - FCB II

So, 31.03. - 15.00 Uhr: ASV Hagsfeld - FCB

Jugendabteilung

Spielvorschau Jugend:

Sa., 30.03.

09:30 Uhr F1 Spieltag bei SC Wettersbach

10:00 Uhr E3 FCB - SpVgg Durlach-Aue 4

11:00 Uhr E1 FCB - SC Bulach

11:00 Uhr D1 Karlsruher SC - JSG FCB/SVL

13:45 Uhr D2 JSG FCB/SVL - JSG Karlsruher Bergdörfer

15:00 Uhr C2 TSV 05 Reichenbach - JSG FCB/SVL

15:00 Uhr C1 SSV Ettlingen - JSG FCB/SVL

16:30 Uhr A2 JSG Kirchfeld/Germ. Neureut - JSG FCB/SVL

So., 31.03.

10:30 Uhr B1 JSG FCB/SVL - Karlsruher SV

Mo., 01.04.

18:30 Uhr B1 JSG FCB/SVL - Post Südstadt Karlsruhe

Mi., 03.04.

18:00 Uhr D1 SSV Ettlingen - JSG FCB/SVL



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Senioren:

Nach dem spiefreien Wochenende geht es für unsere Mannschaften an diesem Wochenende wieder im Spielbetrieb weiter. Beide Mannschaften treten hierbei bei der ESG Frankonia Karlsruhe an. Die erste Mannschaft der „Eisenbahner“ spielt ihre beste Saison seit langem, die ESG-Reserve steht aktuell genau einen Rang vor unserer. Hoffen wir auf zwei möglichst erfolgreiche Begegnungen für die TSV-Teams.

Sonntag, 31.03., 13 Uhr: ESG Frankonia KA II – TSV II

Sonntag, 31.03., 15 Uhr: ESG Frankonia KA I – TSV I

Damen & Mädchen:

Die Damen bleiben in diesem Jahr ungeschlagen, mussten aber in der letzten Minute der Nachspielzeit noch den Ausgleich zum 2:2-Endstand gegen den TSV Ötisheim hinnehmen. Die D-Mädchen bestritten ein Trainingsspiel beim FC Wilferdingen und konnten dabei einen tollen 4:1-Sieg erzielen.

Info – Gaststätte:

Die Gaststätte hat am Freitag ab 17 Uhr geöffnet und am Sonntag zum Frührschoppen. Am Samstag, den 6. April, besteht die Gelegenheit, im Clubhaus das Bundesliga-Topspiel FC Bayern – Borussia Dortmund live zu verfolgen!

Damengymnastik

Die Gruppe der Damengymnastik trifft sich jeden Dienstag zur funktionellen Bewegungsgymnastik in der Gymnastikhalle der Grundschule Etzenrot (Waldschule).

Trainiert wird immer von 19.30 bis 20.30 Uhr. Die Bandbreite der Übungen erstreckt sich von Stärkung und Tonung der Rückenmuskulatur über intensives Core-Training bis hin zum klassischen Bauch-Beine-Po-Workout. Aufgelockert werden die Stunden durch Cardio- und Tanzsequenzen.



SG Waldbronn

Die Damen der SG Waldbronn hatten mit dem TSV Ötisheim den Tabellennachbarn zu Gast, und dementsprechend entwickelte sich auch eine relativ ausgeglichene Partie. Unsere Damen standen dennoch kurz vor einem Heimsieg, denn nach Treffern von Julia Krämer und Natalie Körner führte man bereits mit 2:0, doch in der Schlussphase kamen die Gäste noch zu zwei Treffern und zum etwas glücklichen Unentschieden. Dank an Gerhard Anderer, der kurzfristig für den nicht erschienenen Verbandsschiedsrichter einsprang!

Die nächsten Spiele:

Samstag, 30.03.:

16.30 Uhr 1. FC Ersingen - SG Damen

Sonntag, 31.03.:

17.00 Uhr SG B - Mädchen - SSV Waghäusel

**TVB**
Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

JahreshauptversammlungDie Jahreshauptversammlung des TV Busenbach 1905 e.V. findet am Samstag, dem **30. März um 20.00 Uhr** in der Vereinsturnhalle statt.

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Dank an die Übungsleiter
7. Finanzbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht der Jugendwartin
10. Berichte der Abteilungen
11. Aussprache zu den Berichten
12. Instandhaltung / Baumaßnahmen
13. Entlastung der Verwaltung
14. Bildung der Wahlkommission
15. Neuwahlen
16. Anträge
17. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung müssen schriftlich bis spätestens am 23. März beim 1. Vorsitzenden Andreas Merz, Blumenstraße 8, in 76337 Waldbronn eingegangen sein.

**Sport bei Krebs
! so wichtig wie ein Medikament !**

- ab sofort beim TV Busenbach; Schulstr. 17
- montags; 18:00-19:00 Uhr
- mit ärztlicher Verordnung

Info: Veronika Daniel; 0721-94306983**Abt. Tischtennis****Kuriose Bälle**

Es kommt manchmal vor, dass ein Spieler den Ball nicht mit der Schlägerfläche trifft, sondern mit der Kante. In so einem Fall springt der Ball unkontrolliert, manchmal bis unter die Hallendecke hoch. So letzten Freitag zwei mal geschehen. Im Spiel der Herren III traf Nabil mit der Kante, der Ball stieg hoch und fiel 2 cm hinter dem Netz auf des Gegners Seite und sprang, weil er drall hatte, wieder zurück auf Nabil's Seite, unerreichbar für den Gegner. Bei Herren II spielte Daniel mit der Kante, der Ball stieg auch hier hoch und fiel direkt auf die Grundlinien-Kante des Gegners, sodass dieser den Ball nach dem touchieren der Kante direkt am Körper hatte und somit auch nichts mehr machen konnte.

Trainingszeiten

Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenentraining von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf Interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17 in Busenbach.

**Tennisclub Waldbronn e.V.**

Liebe Mitglieder des TC Waldbronn e.V., wir laden Sie zur ordentlichen

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlam **Donnerstag, 28. März 2019 um 19 Uhr** in der Gaststätte der Tennishalle, Talstraße 8-10 in Waldbronn ein. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.**Schützenverein Waldbronn e.V.****GK-Turnier der Vereine**

Das wohl im Umkreis von Karlsruhe größte privat organisierte Turnier mit über 120 Startern wurde am Samstag von uns ausgetragen. An insgesamt sechs Terminen messen sich die Schützen im Vergleichswettkampf. Mit Stolz kann der SV Waldbronn als einer von vier Austragungsorten auf den vergangenen Samstag zurückblicken. Reibungslos wurden alle 9 Startzeiten auf bis zu 15 Ständen gleichzeitig und ohne Zwischenfälle abgearbeitet. Insgesamt 22 Helfer waren notwendig um die Orga, den Scheibenwechsel und die Auswertung "just in time" zu erledigen.

BDS-Gruppe**Bezirksmeisterschaft des BDS 2019**

Endspurt! Am 30. und 31. März ist das vorletzte Wochenende der seit Samstag, 9. März, laufenden BM des Bezirks Nordbaden. Die nächsten beiden Wochenenden geht es nach Philippsburg zu den Kurz Waffen und dynamischen Disziplinen.

DSB-Gruppe**- Allgemeine Informationen -**

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

**Schachclub Waldbronn e.V.**

Einmal einen entspannten Schachsonntag verbringen, einmal keine Angst haben vor verpassten Gewinnzügen, die den schon sicher geglaubten Mannschaftserfolg zunichtemachen, vor heimtückischen, feindlichen Springergabeln oder aus dem Nichts auftauchenden, nicht mehr abzuschüttelnden Fesselungen, ist das überhaupt möglich? Für die meisten von uns nur, wenn wir nicht selbst am Brett sitzen und um Punkte kämpfen müssen. Dementsprechend gelöst war die Stimmung bei unserem Vereinsausflug zum Bundesligaspieltag der Ooser Schachgesellschaft nach Baden-Baden, den unser Stefan Gfrörer hervorragend vorbereitet hatte. Die aufgebotene Großmeisterriege der Gastgeber und der Mannschaften aus Hamburg, Kiel und Deizisau, darunter einige der weltbesten Spieler, zeigte Schach vom Feinsten. Diesen Spitzenkönnern bei ihrem Handwerk zuzusehen ist inspirierend und erzeugt Vorfreude auf die nächsten eigenen Partien, auch wenn diese auf ganz anderem Niveau verlaufen werden. Der Besuch in der Kurstadt wird uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben und für viel Gesprächsstoff im Verein sorgen.

Falls auch Sie Lust aufs Schachspielen bekommen haben – ganz gleich ob als Anfänger oder als Wiedereinsteiger – dann schauen Sie gerne und ganz unverbindlich bei unserem Vereinsabend vorbei: Freitags, ab 20 Uhr im Kulturtreff in der Stuttgarter Straße 35. Jeder ist willkommen!
www.schachclub-waldbronn.de**Deutsche Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Waldbronn**

Alle Mitglieder der Rheuma-Liga Waldbronn, Angehörige und Freunde sind recht herzlich eingeladen zur

**Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, 4. April 2019
im Gasthaus La Cigogne (Storch)
Ettlinger Str. 97, Waldbronn-Busenbach
Beginn 19.00 Uhr**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Schriftführerbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfung
5. Haushaltsplan
6. Allgemeiner Bericht des Vorsitzenden
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung
9. Verschiedenes

Sollten zur Ergänzung der Tagesordnung noch Wünsche vorhanden sein, die nicht unter Punkt ‚Verschiedenes‘ behandelt werden können, bitte ich um rechtzeitigen Bescheid.

Klaus Vogel

Vorsitzender des Sprecherrats

Tel.: 07243-3505055

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.****Fr., 29.03. - Mitgliederversammlung**

Wir laden Sie herzlich ein zur diesjährigen Mitgliederversammlung im Wanderheim, Stuttgarter Straße 34. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Totengedenken
2. Berichte des Vorsitzenden und der Fachwarte
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Satzungsänderung - Datenschutzgrundverordnung
8. Anträge
9. Verschiedenes

Der Mitgliederversammlung geht eine Jugendversammlung voraus. Beginn um **18.00 Uhr** - ebenfalls im Wanderheim. Alle Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen.

Kommen Sie bitte zahlreich und bestimmen Sie durch Ihre Anwesenheit das Geschehen unseres Vereins mit!

So. 07.04. - Baiersbronner Himmelweg:**Mönch-Tour Klosterreichenbach**

Der Weg ist als einer der Baiersbronner Himmelwege mit einem Mönch als Wegzeichen ausgeschildert.

Abfahrt: 7.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 7.46 Uhr Albgäubad Ettligen, 8.15 Uhr umsteigen am Albtalbahnhof Karlsruhe. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn; Ticket: RegioXplus. Wanderstrecke: Klosterreichenbach - Reichenbach - Stoffelshütte - Hirschkopf - Rosenberg - Klosterreichenbach. Wegstrecke: 12 km, Wanderzeit 4 Std. An-/Abstieg: je 296 m. Einkehr Restaurant Bellavita.

Führung: Volker Löhle

Mi. 10.04. - Mittwochswanderung - Auf dem Saumweg

Abfahrt: 9.08 Uhr Bahnhof Reichenbach. Hin-/ Rückfahrt: S-Bahn, Bus; Ticket: Cityplus oder Seniorenkarte. Wanderstrecke: Vom Bahnhof Ettligen-Stadt vorbei an Ettligenweiher und Oberweiher nach Sulzbach. Wegstrecke: 7 km, Wanderzeit 2 Std. An-/Abstieg: je 80 m. Einkehr: Gaststätte "Sonneneck" in Sulzbach. Führung: Peter Brehm

Kletterabteilung**Klettern unter sachkundiger Anleitung.**

Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt. Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach. Komm mach mit - Klettern macht Spaß!

Gruppe 1 18:15 Uhr - 19:00 Uhr

Gruppe 2 19:00 Uhr - 19:45 Uhr

Gruppe 3 ab 19:45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon: 0172 6660830.

**Naturschutzbund Deutschland -
NABU Ortsgruppe Karlsbad/
Waldbronn e.V.****Veranstaltung der gemeinsamen Kindergruppe
vom NABU und BUND Karlsbad/Waldbronn**

Die erste Veranstaltung in diesem Jahr findet am 30.03.2019 statt. Das Thema lautet: Kennt ihr ihn schon, den "Star" der Stimmenvielfalt? Auch wollen wir an diesem Vormittag für die Insekten und Vögel (darunter auch den Star) einen Blühstreifen mit Wiesenblumen anlegen. Dieser Streifen ist eingebettet in die große Blühfläche der NABU-Ortsgruppe. Wir treffen uns um 10:00 Uhr in der Baumschule/Gartenzentrum Jansen, Taubenbrunnenwiesen 1, 76307 Karlsbad. Dauer ca. 2,5 Stunden

Kontakt: Ralph Langetepe Tel.: 0152 06693573

oder über unser Kontaktformular auf der Internetseite:

<https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/kontakt/>

**Vogelstimmenwanderung „Abendgesänge“
am Samstag, 30.03.2019**

Führung durch Eva Kübler und Hans-Peter Anderer

Treffpunkt: Parkplatz beim Imbiss in Fischweier

Beginn: 18:00

Dauer: ca. 2 Stunden

Warum muss man immer so früh raus, um Vogelstimmen zu hören? Die singen doch den ganzen Tag ...

Im Prinzip ist das richtig. Fröhlich singen jedoch die meisten Vögel und sie singen auch am längsten/schönsten.

Aber auch am Abend kann man einige wunderschöne Stimmen genießen. Deshalb treffen wir uns am Samstagabend, 30.03.2019, um 18:00 Uhr auf dem Parkplatz am Imbiss in Fischweier. Von da aus gehen wir Richtung Moosalb, um zu schauen, wer denn da wohl singt. Sie sollten gut zu Fuß sein und kleine Steigungen auf nicht geteerten Wegen bewältigen können. Kinder sind willkommen, für Kinderwagen ist die Strecke jedoch nicht geeignet. Bitte achten Sie auf gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. Wir freuen uns auf Sie!

**Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V.
BUND Karlsbad/Waldbronn****BUND/NABU – Kindergruppe**

Liebe Kinder, der neue Kindertreff wird vom NABU und dem BUND gemeinsam organisiert. Und wir haben das große Glück, dass die Baumschule Jansen uns ein kleines Stück Land und eine Hütte zur Verfügung stellt. Deshalb haben wir uns für unser erstes Treffen etwas ganz Besonderes ausgedacht. Wir spielen nicht nur, sondern gehen auch auf Entdeckungsreise und lernen dabei einen ganz besonderen „Herren“, natürlich aus dem Tierreich kennen, der über ziemlich außergewöhnliche Fähigkeiten verfügt. Wenn wir euch neugierig gemacht haben, kommt doch am Samstag, 30.03.19 um 10.00 Uhr, zur Baumschule Jansen (zwischen Langensteinbach und Ittersbach). Wir freuen uns auf euch.

Für Fragen und Anmeldungen: Wehrhart Schmid: wehrschmid@imail.de, 07243 67529, Elke Straehler-Pohl: elstrp@freenet.de

Das Team vom NABU und vom BUND

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Gut besucht zeigte sich die diesjährige Jahreshauptversammlung des BUND Karlsbad/Waldbronn im Haus Conrath. Wie üblich stand auf der Tagesordnung ein Kassenbericht. Wolfgang Paulke informierte über solide Finanzen und die Kassenprüfer bestätigten seine gute Kassenführung. Der Vor-

stand legte einen schriftlichen Bericht über die Arbeit und Aktionen des vergangenen Jahres vor. Einstimmig wurde Manfred Müller als Vorsitzender und Wehrhart Schmid als stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt.

Wir bedankten uns für 16 Jahre engagierter Arbeit bei Inge Jörg als Schriftführerin und freuten uns, dass sich mit Eva Guthmann ein neues BUND-Mitglied für diese Aufgabe bereit erklärte. Insgesamt hat der BUND Karlsbad/Waldbronn nun 138 Mitglieder und Förderer.

Auch in diesem Jahr werden verschiedene Projekte weitergeführt oder vom BUND unterstützt. Dazu zählen unter anderem der Kräutergarten in Waldbronn, der Amphibienschutz, die Kindergruppe oder der Interkulturelle Garten sowie weitere Tätigkeiten im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes.

Nähere Informationen zu unserer Arbeit gibt es auf <http://vorort.bund.net/karlsbad-waldbronn/>

Bei Interesse freuen wir uns immer über Besuch zu unseren offenen BUND-Treffs, über die wir rechtzeitig hier berichten.

Kulturfreunde Albgau e.V.

KULTURFREUNDE
ALBGAU e. V.

SAMSTAG, 30.03., 21 Uhr

Rock - Café Hirsch Etzenrot

FAMILY AFFAIR

Zum wiederholten Male sind „Family Affair“ im Hirsch und haben dabei bereits viele Freunde gefunden! Die französische Band schaut auf eine lange musikalische Tradition zurück. Bereits Großmutter Dolores Ferreri spielte in den wilden Zwanzigern in einer Damenkapelle das Cello. Heute hat sich die Familie, bestehend aus Pierre (Gitarre und Gesang), Catherine, der Mutter (Bass), der Tochter Lisa (Klavier, Orgel, Cello, Gesang), Leo, der Sohn, Congas ganz dem Blues und Rock verschrieben. Begleitet von einem Schlagzeuger David und Pianisten Mickael werden musikalische Perlen von Apocalyptica, Muse, Santana, Pink Floyd, Scorpions, The Doors, Eric Clapton, Metallica und eigene Stücke zum Besten gegeben. Eine tolle Mischung von sanften und kräftigen Tönen und durch Lisas virtuosos Cellospiel jedesmal ein außergewöhnliches Erlebnis. Unbedingt vormerken.

Vital-
Initiative
e.V.

Vital-Initiative e.V.

Heirat – Ihr Start in ein Leben zu zweit

Die Ehe ist tatsächlich eine der ältesten Institutionen der Welt. Und sie ist auch aktuell, wie lange nicht. Bei aller Liebe ist die Ehe auch eine **finanzielle Partnerschaft**. Gemeinsam können Sie Ihr Vermögen besonders effektiv vermehren. Noch dazu profitieren Sie von vielen geldwerten Vorteilen bei Steuern, Versicherung & Co. Liebes – Hochzeit? Natürlich! Aber vergessen Sie nicht das liebe Geld. Es tauchen schnell die ersten Finanzfragen auf:

- **Welche Steuerklassen sollten Sie beide wählen?** III/V oder IV/IV? Hier kommt es darauf an, wie groß der Unterschied bei den Arbeitslöhnen der Ehegatten ist. Je ähnlicher die Einkommen sind, desto mehr lohnt sich die Lösung IV/IV. In anderen Fällen eher III/V.

- **Bauen Sie gemeinsames Guthaben auf, sichern Sie sich gleich die staatliche Förderung, die Ihnen zusteht!** z.B. die Wohnungsbauprämie (bis zu 90 Euro im Jahr), die Arbeitnehmersparzulage, oder die Riester-Zulagen (175 Euro pro Person und 300 Euro je Kind), und einige mehr.

- **Welche Versicherungen sind jetzt wirklich wichtig?** Viele Policen können auf den Partner erweitert werden, z.B. die Privathaftpflichtversicherung. Andere müssen ergänzt oder aufgestockt werden, um zur neuen Lebenssituation zu pas-

sen, z.B. die Berufsunfähigkeitsversicherung oder auch eine Risikolebensversicherung, damit Ihre junge Familie abgesichert ist.

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Finanzcheck zu einem Ihrer schönsten Tage und der Zeit danach! Erreichen Sie mich hier: Tel.: 07243 - 68828

Bernhard Becker (DVAG)

www.vital-initiative.de | info@vital-initiative.de



Waldbronner Selbständige e.V.

Donnerstag, 04. April: Stammtisch Wirtschaft trifft Politik ab 20 Uhr im Weinhaus Steppe

Wir laden alle Mitglieder der Waldbronner Selbständigen sowie andere Gewerbetreibende aus Waldbronn herzlich ein, mit den Vertretern der örtlichen Politik in ungezwungenem Rahmen in einen Erfahrungsaustausch zu treten. Da stets eine große Anzahl an Kommunalpolitikern inklusive Bürgermeister anwesend sind, bitten wir auch unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen. Mit besten Grüßen, der Vorstand; (Der Stammtisch findet immer am ersten Donnerstag im Monat statt).

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl

Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr

im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde
in Reichenbach.

Die Vertreter der Listen werden sich vorstellen und Fragen beantworten. Zu dieser Veranstaltung laden wir unsere Mitglieder, Waldbronner Selbständige und Interessierte herzlich ein.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

CDU

Einladung zum Kandidatenfrühstück zur Kommunalwahl 2019

Die CDU Waldbronn lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, zu einem

Frühstück mit den CDU-Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl

am 30. März 2019, 10:00 Uhr,

in der Badischen Backstub', Marktstraße 8, Waldbronn

An diesem Vormittag können Sie ins Gespräch kommen mit den CDU-Kandidatinnen und Kandidaten, die bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 für den Gemeinderat kandidieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Ihre **CDU Waldbronn**

Geld vom Land für mehr Schutz bei Starkregen

Das Land Baden-Württemberg fördert Konzepte zum wasserwirtschaftlichen Management von Starkregenereignissen im südlichen Landkreis Karlsruhe. Diese erfreuliche Nachricht übermittelten MdL Christine Neumann-Martin (CDU) und MdL Barbara Saebel (Grüne).

Starkniederschläge von kurzer Dauer und hoher Intensität verursachen jährlich Schäden in der Größenordnung von 50 Prozent der Gesamtschäden durch Hochwasser im Land. Daher fördert das Land auch 2019 wieder Vorsorgekonzepte

für Gemeinden an Flüssen und Berghängen. Für die Konzepterstellung erhält Waldbronn in Kooperation mit Ettligen 68.000 Euro; Pfinztal 69.000 €. Das Hochwasserrückhaltebecken in Karlsbad-Mutschelbach wird mit 51.000 € gefördert. Alle drei Maßnahmen sind mit Blick auf zunehmende Starkregenereignisse in Zeiten des Klimawandels absolut notwendig. MdL Neumann-Martin betont: „Diese Zuschüsse aus Mitteln des Kommunalen Investitionsfonds ermöglichen es den Kommunen, ihren Schutz vor Hochwasser auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse zu verbessern.“

Die Universität Freiburg hat für Baden-Württemberg ein neues hydrologisches Verfahren als Modell zur Analyse der Gefahren entwickelt. Auf Basis der Starkregengefahrenkarten können sinnvolle Standorte für Hochwasserrückhaltebecken, Flutmulden, Geröllfänge, die Entsiegelung von Flächen und weitere Wasser leitende Maßnahmen geplant werden.

Mehr Informationen unter www.cdu-waldbronn.de

CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

Vorstellungsrunde, durchgeführt vom 1. Vorsitzenden Ralf Störzbach, der politischen Diskussion. Anhand von Flyern konnten Interessierte sich noch genauer über unsere Ziele und Ideen informieren. Unterdessen spielte die Band irische Folklore. Es wurde getanzt, geklatscht und mitgesungen. Bis nach Mitternacht ging die Veranstaltung, denn die Mannen um Sean Tracy kamen um Zugaben nicht herum. Wir danken der Eigentümerin des „Hirsch“ Dagmar Putschky, dass sie uns ihre Lokalität zur Verfügung gestellt hat.

Wenn Sie mehr über uns, unsere Kandidatinnen und Kandidaten erfahren wollen, gehen Sie auf unsere homepage: www.fvw-waldbronn.de

(Text: A.D.-Purreiter)

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de

SPD Waldbronn



Informationsveranstaltung der SPD zur Kreistagswahl „Solidarischer Aufbruch für den Landkreis Karlsruhe“

Die Listen für die Kreistagswahl am 26. Mai und das Kreistagswahlprogramm mit dem Titel „Solidarischer Aufbruch für den Landkreis Karlsruhe“ stehen. Über 100 Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten werden für den Kreistag kandidieren und sich für einen solidarischen Landkreis einsetzen. **Am Freitag, den 5. April um 19.00 Uhr** sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen, sich über die Arbeit und Ziele der Sozialdemokratie im Kreis zu informieren.

Veranstaltungsort:

Karl-Still-Haus der AWO Ettligen, Im Ferning 8, 76275 Ettligen

Für die Kreistagswahl hat die SPD klare Werte und starke Ziele. Dies sind unter anderem:

- Mehr bezahlbarer Wohnraum z.B. durch die Gründung einer kreiseigenen Wohnungsbaugenossenschaft.
- Die flächendeckende Einführung eines Kinder- und Seniorenpasses
- Ebenso soll der Landkreis pestizidfrei werden und bis spätestens 2040 CO2 neutral sein.
- Bezahlbare und ökologische Mobilität für ALLE durch Einführung eines 365-€-Jahrestickets für den ganzen KVV.
- Gebührenfreie Bildung. Einsatz für das Volksbegehren für gebührenfreie Kindertagesstätten.

Das Kreistagswahlprogramm wird vorgestellt und erläutert von den SPD-Kreisräten aus dem südlichen Landkreis, unter anderem von Bürgermeister Franz Masino.

Kontakt:

SPD Waldbronn, Vorsitzende: Gabriele Bitter,

Telefon: 07243 / 68342

E-Mail: gabriele-bitter@t-online.de

Weitere Informationen:

www.spdwaldbronn.de oder [facebook.com/spdwaldbronn](https://www.facebook.com/spdwaldbronn)

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Fulminante Auftaktveranstaltung für den Wahlkampf zur Kommunalwahl

Am letzten Samstag starteten die Freien Wähler den **Wahlkampf für 18 Kandidatinnen und Kandidaten mit einem öffentlichen Konzert der Sean Tracy Band im „Hirsch“ Etzenrot**. Der Besucherandrang war groß und die Bewerberinnen und Bewerber für den Gemeinderat stellten sich nach einer

Verkehrsminister Winfried Hermann kommt nach Karlsruhe

Seit 2011 übernehmen die Grünen in der Landesregierung Verantwortung. Was hat sich seitdem getan und was erwarten die Bürgerinnen und Bürger von der grün-schwarzen Landesregierung? Darüber will Verkehrsminister Winfried Hermann am 29. März 2019 in Karlsruhe mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.

Ab 18:30 Uhr berichtet Hermann im ver.di Haus über Erfolge, Herausforderungen und anstehende Projekte der grüngeführten Landesregierung. Im Anschluss stellt er sich den Fragen und der Diskussion.

Darüber werden unter dem Motto „Das neue Baden-Württemberg“ ausgewählte Erfolge für Baden-Württemberg als Ausstellung präsentiert und laden so zum Dialog ein.

Mit dabei sind auch die Landtagsabgeordneten Dr. Ute Leidig und Alexander Salomon sowie die Grünen-Bundestagsabgeordnete Sylvia Kotting-Uhl.

Die öffentliche Veranstaltung findet statt am **Freitag, den 29. März 2019**, um 18:30 Uhr im ver.di Haus (Rüppurrer Str. 1a, 7. OG, Raum "Karlsruhe").

Wir freuen uns über ihren Besuch!

(Text: Marc Purreiter)

FDP Ortsverband Karlsruhe/Marxzell/Waldbronn



FDP Ortsverband Karlsruhe/Marxzell/Waldbronn Sie treffen uns im Kuckuckshof

Einladung an die Waldbronner Bürgerinnen und Bürger: Kommen Sie mit Ihren Fragen oder Anregungen zur **Kreistagsarbeit der FDP-Fraktion**

am Mittwoch, den **10. April** ab 19 Uhr nach Ittersbach ins **ökologische Weingut Kuckuckshof**, Lange Str. 51, Tel. 07248 291.

Schon die alten Römer meinten:

„In vino veritas“ – „im Wein liegt die Wahrheit“.

In diesem Sinne freuen sich unsere Kreistagskandidaten (s.u.) auf interessante Gespräche bei edlen Tropfen...

Wenn Sie diesen Termin leider nicht wahrnehmen können, schreiben Sie uns unter info@fdp-karlsbad.de

Für den **Kreistag** wurden am 20. März die folgenden FDP-Kandidaten für den Wahlkreis XIII endgültig nominiert: Rolf Vieten, Steffen Dix, Dr. Dietmar Ertmann, Oliver Bossert, Markus Kunz, Dr. Nikolaus Büttner, Christian Frey, Siegfried Heidel, Jan-Engelbert Mayer. Diese Kandidaten wurden Ihnen auch schon in einem früheren Amtsblatt vorgestellt.

Mehr zur Kreistagsarbeit unter www.fdp-karlsruhe-land.de mit Suchwort „Kreisumlage“.

Aktive Bürger Waldbronnwww.aktive-buerger-waldbronn.de**Die Aktiven Bürger sind auf einem guten Weg**

Die gutbesuchte Jahreshauptversammlung des Vereins Aktive Bürger Waldbronn e.V. fand am Donnerstag, 14. März 2019 statt. Aus den Berichten der Verwaltung ging anschaulich hervor, dass die Aktiven Bürger auf einem guten Weg sind. Gerne nahm man zur Kenntnis, dass ein großer Zuspruch seitens der Bevölkerung wahrgenommen wird. Dies bestätigt unsere Art Politik zu machen.

Zum Thema Eistreff wurde nochmals betont, dass entgegen umlaufenden Meinungen und falscher Darstellung in der Presse der Gemeinderat bisher keine Schließung zum Termin Ende März 2020 beschlossen hat, sondern nach geltender Beschlusslage nach diesem Datum alles offen ist. Die Aktiven Bürger erwarten, wie auf der eigenen Internetseite dargestellt, eine fundierte Gegenüberstellung der denkbaren Szenarien für den weiteren Umgang mit dem Thema. Insbesondere sind neben den finanziellen Aspekten auch die Tragweite aller damit verbundenen Konsequenzen als Entscheidungsgrundlage herauszuarbeiten.

Bezüglich der Fleckenhöhe gibt es noch einiges zu klären. Die Aktiven Bürger wollen, dass auf der Fleckenhöhe in einem langfristigen Entwicklungsprozess Voraussetzungen geschaffen werden, um den ortsansässigen Betrieben die Möglichkeit für weitere Entwicklungen zu geben. Außerdem sollen einmal in fernerer Zukunft der Bauhof und der Wertstoffhof und - wie im Leitbild beschrieben - auch Sport- und Veranstaltungsstätten dorthin verlagert werden. Auch das neue gemeinsame Feuerwehrhaus könnte dort angesiedelt werden. Die Verwirklichung wird sich über viele Jahre hinziehen. Dennoch müssen jetzt die ersten Schritte getan werden. Wir wollen nicht, dass weitere Firmen abwandern müssen.

Im bevorstehenden Wahlkampf möchten wir die Wählerinnen und Wähler weiterhin mit sachlichen Informationen zu unseren Zielen und Absichten überzeugen. Dies soll vorrangig in persönlichen Gesprächen, mit Veröffentlichungen über die Medien, mit Hauswurfsendungen und öffentlichen Veranstaltungen geschehen. Auf öffentliche Veranstaltungen oder auf Präsenz an Infoständen wird rechtzeitig hingewiesen.

Ganz verzichten möchte man auf eine wilde Plakatierung auf öffentlichen Plätzen oder entlang der Straßen. Stattdessen will man einen äquivalenten Betrag für die Kinder- und Jugendbücherei spenden.

Hubert Kuderer, 1. Vorsitzender

Sonstiges**Master-Informationsveranstaltung**

**an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe
Donnerstag, 4. April 2018, 17:30 Uhr, Audimax**

Wer nach seinem Berufseinstieg mit einem Master durchstarten möchte, dem bietet das DHBW Center for Advanced Studies (CAS) berufsbegleitend mit flexibel planbaren Kompaktphasen ein Duales Masterstudium. Das Studium wird durch frei wählbare Fachmodule und die Masterarbeit mit der Berufstätigkeit in einzigartiger Art und Weise verzahnt. Dies ermöglicht es, Studieninhalte individuell an den beruflichen Zielen und Anforderungen auszurichten. Vorgelegt werden die Masterstudiengänge der Fakultäten Technik und Wirtschaft. Professoren informieren über das flexible Studienkonzept und die Unterschiede zum DHBW Bachelorstudium. Eine Master-Studierende berichtet über ihre Erfahrungen. Im Anschluss werden die einzelnen Studiengänge in Kleingruppen vorgestellt. Offene Fragen können hier im direkten Austausch mit den Professoren geklärt werden.

Master-Informationsveranstaltung, Donnerstag, 4. April 2019 17.30 Uhr, AUDIMAX, DHBW Karlsruhe

Anmeldung: <https://www.cas.dhbw.de/info-karlsruhe/>

Cluster- und Netzwerkinitiativen aus der Technologie-Region Karlsruhe laden zu Events während der „Clusterwoche Deutschland“ ein**Bundesweite Aktionen vom 2. bis 11. April 2019**

Im Rahmen der bundesweiten „Clusterwoche Deutschland“ vom 2. bis 11. April 2019 möchten auch die Cluster- und Netzwerkinitiativen aus der Technologie-Region Karlsruhe eine breite Öffentlichkeit auf ihre Leistungsstärke aufmerksam machen. Als Zusammenschluss von Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus der Region – etwa aus den Bereichen Energie, Kreativwirtschaft, Mobilität oder Digitalisierung - ermöglichen Clusterinitiativen ungewöhnliche Kooperationen, bei denen oft wertvolle Innovationen entstehen. Durch die gemeinsame Schirmherrschaft für die „Clusterwoche Deutschland“ unterstützen der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier, und die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek, die Bedeutung der Clusterinitiativen. Diese spielen auch in der Technologie-Region Karlsruhe eine tragende Rolle im Innovationsgeschehen. Die thematische Vielfalt und der interdisziplinäre Ansatz sprechen für das große Potenzial unserer regionalen Clusterinitiativen.

Der Impuls, eine bundesweite Clusterwoche zu gestalten, kam aus Baden-Württemberg und wird nun zum zweiten Mal in diesem Format nicht nur erfolgreich in Deutschland durchgeführt, sondern sogar von der europäischen Kommission zur „EU Cluster Week“ ausgeweitet. „Die Clusterinitiativen leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Innovationskraft der Unternehmen und der Region. Daher ist es von Relevanz, ihre zahlreichen Angebote der breiten Öffentlichkeit näherzubringen“, sagt Edith Köchel, Leiterin des Referats „Clusterpolitik, regionale Wirtschaftspolitik“ im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. „Mit den Aktionen in der Technologie-Region Karlsruhe wird das Potenzial und die Strahlkraft der Cluster eindrücklich sichtbar gemacht“, so Edith Köchel.

Zum breit gefächerten Angebot regionaler Clusterinitiativen während der Aktionswoche zählen folgende Veranstaltungen: „Erneuerbare Energien, Energiespeicher und Elektromobilität“ (3. April), „Unabhängigkeit von Energiepreisen durch Energieeffizienz“ (4. April), „Brennpunkt: Brenn- und Kraftstoffe aus Power-to-X-Prozessen im zukünftigen Energiesystem“ (8. April), „Kühlung des neuen Rechenzentrums des KIT“ (9. April), „Technologiegespräch Materialinnovationen und Start-ups“ (9. April), „Netzwerktreffen Mobilität: Wie werden wir uns künftig fortbewegen?“ (9. April), „hallo. digital 2019 – so geht Internet“ (9. und 10. April), „KreativStart 2019 – Kongress für kreative Unternehmen“ (11. und 12. April).

Unter www.trk.de/clusterwoche finden Sie Veranstaltungsorte, Uhrzeiten und weitere Details der „Clusterwoche Deutschland“ in der Technologie-Region Karlsruhe. Alle Veranstaltungen im Rahmen der „Clusterwoche Deutschland“ in Baden-Württemberg und darüber hinaus finden Sie unter www.clusterplattform.de/clusterwoche

Internationaler Schüleraustausch - Lust, Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Familienaufenthalt: 30.06. – 30.07.2019

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

10 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 14 - 15 Jahre

El Salvador

Familienaufenthalt: 11.09. – 06.12.2019

Deutsche Schule San Salvador

16 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16 - 17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhländstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>